HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Befragungsergebnisse

Hochschulbericht

der Hochschule Osnabrück

Befragung der Absolvent*innen des Prüfungsjahrgangs 2021

istat Institut für angewandte Statistik

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung 7
Rücklauf 7
Einsatz von Vergleichswerten 8
2. Regelstudienzeit 11
3. Zufriedenheit mit dem Studium 19
4. Auslandsaufenthalte 37
5. Derzeitige Beschäftigung 42
6. Beruf 43
7. Beziehung zwischen Studium und Beschäftigung 56
8. Aufnahme eines weiteren Studiums 69
9. Befragungsschlaglicht: Anforderungen im Beruf 71
10. Anhang A 81

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit 11
Abbildung 2: Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit (NTS) 12
Abbildung 3: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (kategorisiert) 13
Abbildung 4: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (kategorisiert, NTS) 14
Abbildung 5: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (detailliert) (1/2) 15
Abbildung 6: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (detailliert) (2/2) 16
Abbildung 7: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (detailliert, NTS) (1/2) 17
Abbildung 8: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (detailliert, NTS) (2/2) 18
Abbildung 9: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente 19
Abbildung 10: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente 20
Abbildung 11: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (NTS) 21
Abbildung 12: Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium 22
Abbildung 13: Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium (NTS) 23
Abbildung 14: Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente 24
Abbildung 15: Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (NTS) 25
Abbildung 16: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen 26
Abbildung 17: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen 27
Abbildung 18: Beurteilung von Studienangeboten (NTS) 28
Abbildung 19: Berufspraktische Tätigkeit vor Studium (NTS) 29
Abbildung 20: Erwägung des Studienabbruchs 30
Abbildung 21: Erwägung des Studienabbruchs (NTS) 31
Abbildung 22: Rückblickende Beurteilung der Studienwahl 32
Abbildung 23: Rückblickende Studienentscheidung (NTS) 33
Abbildung 24: Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt 34
Abbildung 25: Vorbereitungsdienst an der bevorzugten Schule (Lehramt) 35
Abbildung 26: Abbruch des Vorbereitungsdienstes (Lehramt) 36
Abbildung 27: Auslandsaufenthalt während des Studiums 37
Abbildung 28: Auslandsaufenthalt während des Studiums (NTS) 38
Abbildung 29: Art des Auslandsaufenthaltes 39
Abbildung 30: Art des Auslandsaufenthaltes (NTS) 40
Abbildung 31: Absolvierung und Anrechnung von Auslandsaufenthalten 41
Abbildung 32: Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss 42

Abbildung 33: Beginn der Beschäftigungssuche 43
Abbildung 34: Beginn der Beschäftigungssuche (NTS) 44
Abbildung 35: Dauer der Suche der ersten Beschäftigung in Monaten (kategorisiert) 45
Abbildung 36: Monatliches Arbeitseinkommen 46
Abbildung 37: Monatliches Arbeitseinkommen (NTS) 47
Abbildung 38: Wirtschaftszweig 48
Abbildung 39: Hauptsächliche Tätigkeit 49
Abbildung 40: Arbeitsvertragsform 50
Abbildung 41: Weiterführung einer Voll-/ Teilzeitbeschäftigung nach dem Studium 51
Abbildung 42: Angebot des Ausbildungsbetriebs (NTS) 52
Abbildung 43: Vertragliche Verpflichtung (NTS) 53
Abbildung 44: Gleicher Arbeitgeber wie im Studium (NTS) 54
Abbildung 45: Berufszufriedenheit insgesamt 55
Abbildung 46: Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben / Ausbildungsadäquate berufliche Situation 56
Abbildung 47: Entsprechend Qualifikation beschäftigt 57
Abbildung 48: Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben 58
Abbildung 49: Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung 59
Abbildung 50: Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss 60
Abbildung 51: Vermittlung von Wissen während des Studiums in der ersten Fachwissenschaft (Lehramt) 61
Abbildung 52: Vermittlung von Wissen während des Studiums in der zweiten Fachwissenschaft (Lehramt) 62
Abbildung 53: Relevanz des Wissens für den Lehrberuf in der ersten Fachwissenschaft (Lehramt) ... 63
Abbildung 54: Relevanz des Wissens für den Lehrberuf in der zweiten Fachwissenschaft (Lehramt) . 64
Abbildung 55: Vermittlung von Wissen im bildungswissenschaftlichen Anteil des Studiums (Lehramt) 65
Abbildung 56: Relevanz des Wissens aus dem bildungswissenschaftlichen Anteil des Studiums für den Lehrerberuf (Lehramt) 66
Abbildung 57: Anforderungen des Lehrerberufs (Lehramt) 67
Abbildung 58: Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (Lehramt) 68
Abbildung 59: Aufnahme eines Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss 69
Abbildung 60: Aufnahme eines Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss (NTS) 70
Abbildung 61: Planung und Organisation von Arbeitsprozessen 71
Abbildung 62: Selbstständiges Handeln 72

Abbildung 63: Förderung anderer Personen 73
Abbildung 64: Führung und Leitung 74
Abbildung 65: Häufigkeit Anwendung Fachwissen 75
Abbildung 66: Arbeiten mit Daten und Zahlen 76
Abbildung 67: Kommunikation und Kooperation 77
Abbildung 68: Sprache und Kultur 78
Abbildung 69: Verwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien 79
Abbildung 70: Körperliche Tätigkeit 80

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Im Bericht enthaltene Studienbereichsgruppen 8

Tabelle 2: Im Bericht enthaltene Studienfächer 84

1. Einleitung

Bundesweit wurden im Zuge des Kooperationsprojektes Absolventenstudien Studierende des Prüfungsjahrgangs 2021 von über 70 Hochschulen zu einer gemeinsamen Absolventenbefragung eingeladen und ca. 1,5 Jahre nach Ihrem Abschluss befragt.

Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) wird vom Institut für Angewandte Statistik (ISTAT) wissenschaftlich begleitet. Der vorliegende Bericht wurde vom ISTAT erstellt, da nur das ISTAT auf Grundlage der Daten aller teilnehmenden Hochschulen angemessene Vergleichswerte auswerten kann. Die Auswahl der Vergleichswerte kann für die jeweilige Hochschule maßgeschneidert sein oder dem vom ISTAT entwickelten Standardvorgehen folgen. Dieses ist unter dem Abschnitt "Einsatz von Vergleichswerten" beschrieben.

Rücklauf

Im vorliegenden Bericht werden für die Hochschule Osnabrück die Rückmeldungen der Absolvent*innen des Prüfungsjahrgangs 2021 dargestellt.

Von den insgesamt 3105 Absolvent*innen der Hochschule, die im Prüfungsjahrgang 2021 ihr Studium erfolgreich beendet haben, beteiligten sich 1342 (43%) an der KOAB-Befragung.

Spezifische Auswertungen für Absolvent*innen aus nicht-traditionellen Studienformaten sind durch das Kürzel "NTS" gekennzeichnet. Als Absolvent*innen nicht-traditioneller Studienformate gelten Absolvent*innen, deren Bildungsbiographie vom Schema Schule - Studium - Beruf abweicht.

Im Bericht enthaltene Studienbereichsgruppen	n	%
Kulturwissenschaften i.e.S.	104	7,7
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	46	3,4
Sozialwesen	27	2,0
Rechtswissenschaften	31	2,3
Verwaltungswissenschaften	5	0,4
Wirtschaftswissenschaften	283	21,1
Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswiss. Schwerpunkt	54	4,0
Geowissenschaften (ohne Geographie)	15	1,1
Gesundheitswissenschaften allgemein	163	12,1
Landespflege, Umweltgestaltung	73	5,4
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	59	4,4
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	44	3,3
Ingenieurwesen allgemein	30	2,2
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	127	9,5
Elektrotechnik und Informationstechnik	56	4,2
Verkehrstechnik, Nautik	31	2,3
Bauingenieurwesen	9	0,7
Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwiss. Schwerpunkt	39	2,9
Informatik	73	5,4
Materialwissenschaft und Werkstofftechnik	32	2,4
Gestaltung	13	1,0
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	6	0,4
Musik, Musikwissenschaft	22	1,6
Gesamt	**1342**	**100,0**

Tabelle 1: Im Bericht enthaltene Studienbereichsgruppen

Einsatz von Vergleichswerten

Der hohe Nutzen der KOAB-Befragung für das hochschulinterne Qualitätsmanagement ergibt sich vor allem aus der Möglichkeit die Ergebnisse eines Studienganges im Spiegel relevanter Vergleichswerte betrachten zu können.

Dies kann dem vom ISTAT entwickelten Verfahren folgen, welches hier beschrieben wird, oder für eine Hochschule speziell angepasst werden.

Die auf den folgenden Seiten genutzten Vergleichswerte bzw. Gruppen von Vergleichsstudiengängen werden je Abbildung festgelegt. Ziel ist es, auf datenschutzkonforme Weise möglichst passende Vergleichswerte einzusetzen. Die Priorität liegt nicht auf einer maximal hohen Fallzahl, sondern auf der inhaltlichen Nähe zwischen dem betrachteten Studiengang und den ausgewählten Vergleichsstudiengängen.

Die Vergleichsebene kann daher je Analyse variieren. Hintergrund dieses Vorgehens ist auch der Aufbau der KOAB-Absolventenbefragung, die sich aus unterschiedlichen Frageformaten zusammensetzt:

- Kernfragen werden von allen teilnehmenden Hochschulen in der gleichen Form eingesetzt und bieten die breiteste Vergleichsbasis über Hochschulen hinweg.
- Optionale Fragen werden nur von einer Reihe von Hochschulen eingesetzt und bieten, je nach Popularität der Frage, eine breite oder eine eingeschränkte Vergleichsbasis.
- Hochschulspezifische Fragen werden nur von einer Hochschule eingesetzt. Daher können hier keine Vergleichswerte über Hochschulen hinweg angeboten werden. Hier kann lediglich ein Studiengang im Spiegel der anderen Studiengänge einer Hochschule betrachtet werden.

Grundsätzlich stehen für die Gegenüberstellung von Werten des jeweiligen Studiengangs, der jeweiligen Abschlussart oder der jeweiligen Hochschule die Werte der folgenden absteigend priorisierten Zusammenstellungsformen von Vergleichsstudiengängen zur Verfügung:

- Vergleichsstudiengänge der gleichen Hochschulform, der gleichen Studienfachgruppe(n) und der gleichen Abschlussart(en) (sehr hohe Ähnlichkeit, mittelhohe Fallzahl – Abkürzung: SFG)
- Vergleichsstudiengänge der gleichen Hochschulform, der gleichen Studienbereichsgruppe(n) und der gleichen Abschlussart(en) (hohe Ähnlichkeit, mittelhohe Fallzahl – Abkürzung SBG)
- Vergleichsstudiengänge der gleichen Hochschulform, der gleichen Fachgruppe(n) und der gleichen Abschlussart(en) (mittlere Ähnlichkeit, ggf. hohe Fallzahl – Abkürzung FGG)
- Vergleichsstudiengänge der gleichen Hochschulform und der gleichen Abschlussart(en) (hohe Heterogenität, hohe Fallzahl – Hochschulen deutschlandweit)
- andere Studiengänge der eigenen Hochschule und der gleichen Abschlussart (hohe Heterogenität, mittelhohe Fallzahl)

Die Aggregationsformen 1-4 ergeben sich aus der Erweiterung der Ähnlichkeitsdefinition für den jeweiligen Studiengang (bei Studiengangsberichten), für die in der jeweiligen Abschlussart enthaltenen Studiengänge (bei Abschlussartsberichten) und für die in der jeweiligen Hochschule angebotenen Studiengänge (bei Hochschulberichten). Ausgangspunkt ist(sind) bei diesen also immer der(die) im Bericht enthaltene(n) Studiengang(-gänge). Aus der Menge gleicher Hochschulform und Abschlussart(en) wird dann eine hinreichend große Teilmenge ermittelt, welche über das Merkmal des(der) Studiengangs(-gänge) in einer Ähnlichkeitsrelation zur Untersuchungsgruppe steht. Die Ähnlichkeitsrelationen folgen der Rangordnung SFG, SBG, FGG und Allgemein.

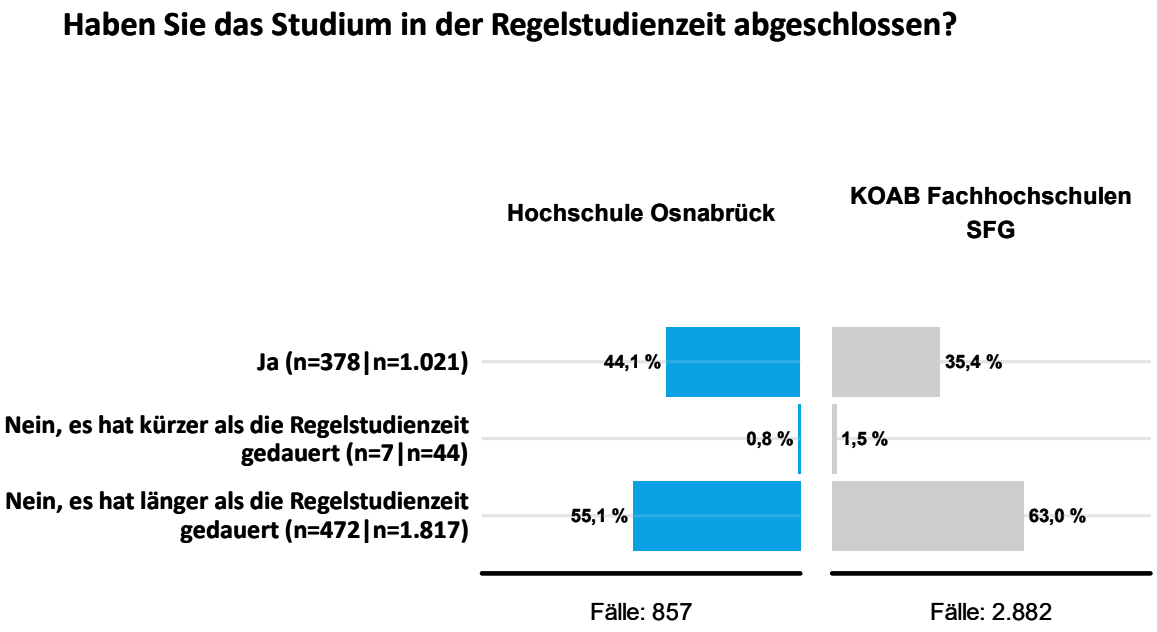
Eine Auswahl wird beibehalten, wenn die so zusammengestellte Gruppe mindestens fünf weitere Hochschulen und mindestens n=20 Fälle umfasst. Ist dies nicht der Fall, wird die nächste Stufe dieser Prüfung unterzogen.

Die 5. Form einer Vergleichsgruppe ist insbesondere für hochschulspezifische Fragen in Studiengangsberichten relevant, falls diese mindestens n=20 Fälle beinhaltet. In Hochschul- oder Abschlussartberichten können für diese Fragen keine Vergleichswerte zur Verfügung gestellt werden. Bei Kern- oder optionalen Fragen ist bei dieser Form der Vergleichsgruppenauswahl keine Vergrößerung der Anzahl zu erwarten.

Für die Ermittlung signifikanter Merkmale wird - je nach Fragetyp - von folgenden Signifikanztests Gebrauch gemacht:

- Chi-Quadrat-Test
- Exakter Test nach Fisher
- Zweiseitiger t-Test

2. Regelstudienzeit

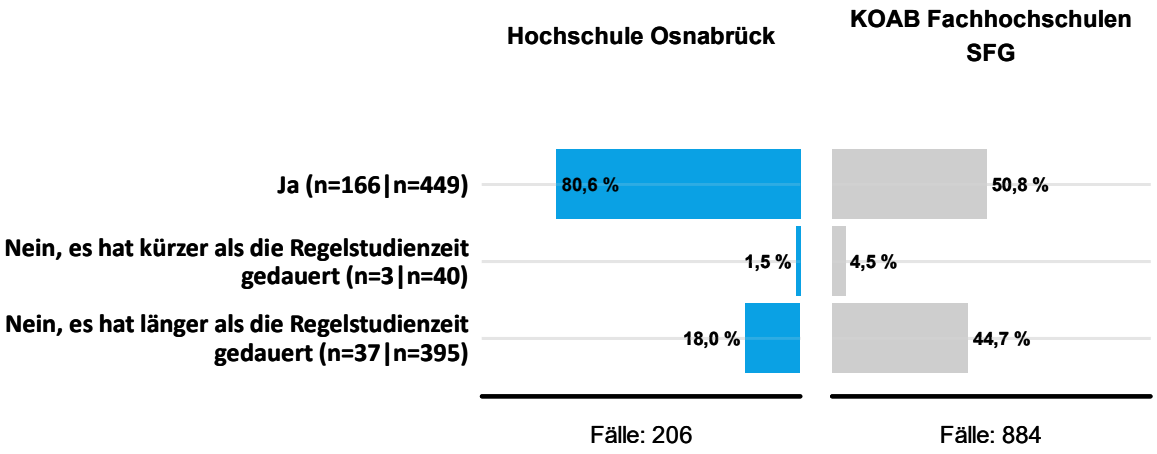


Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied
zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 1: Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit

Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen? (NTS)

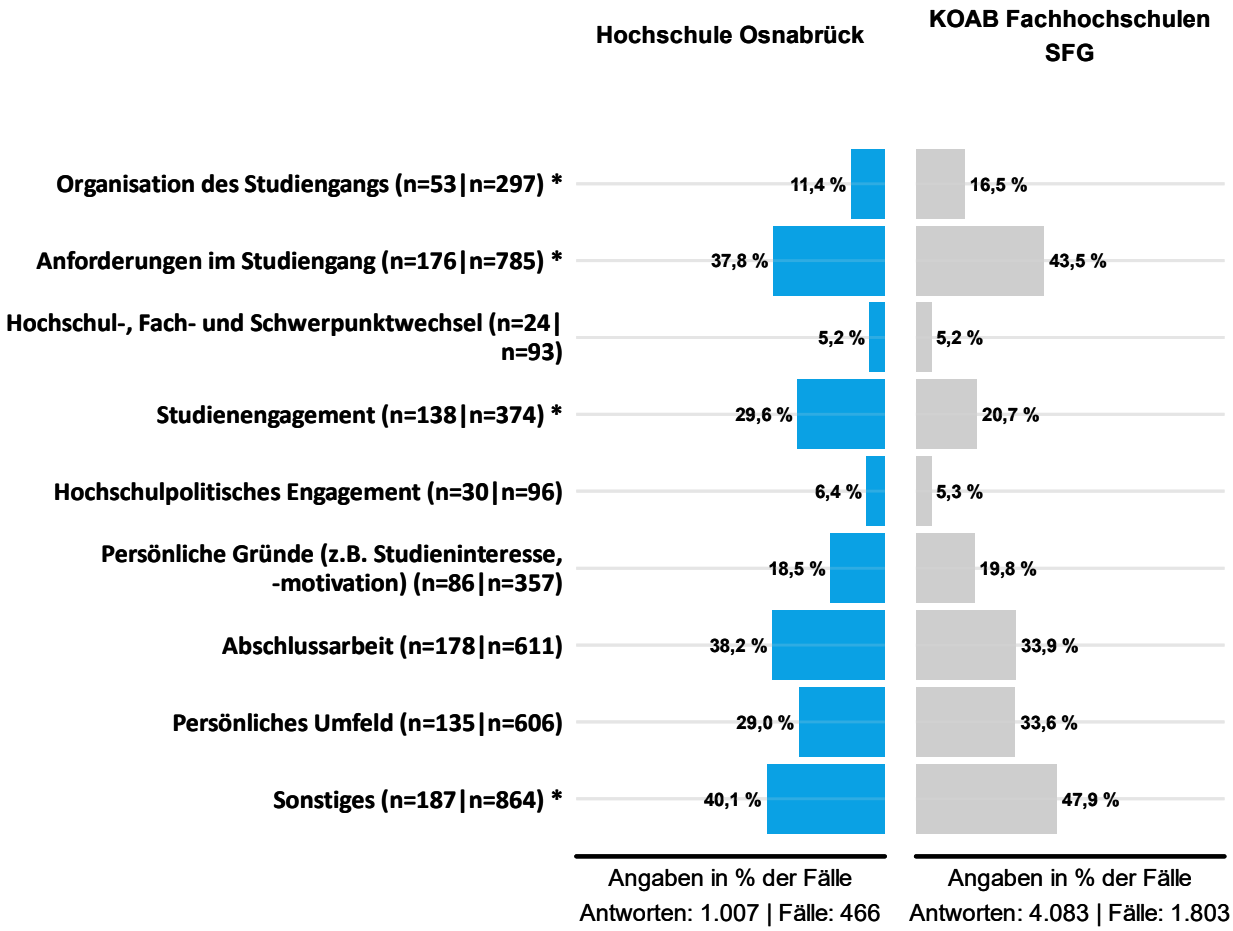


Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied
zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 2: Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit (NTS)

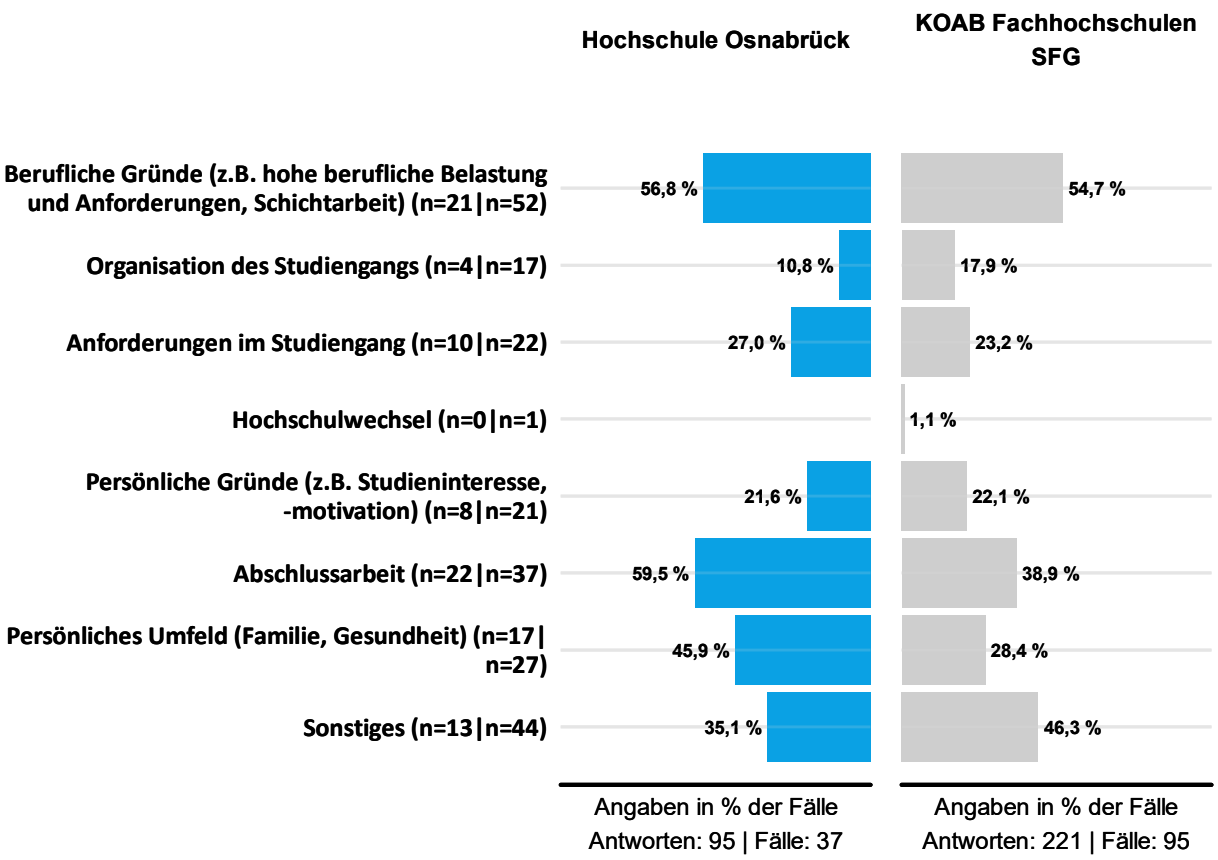
Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? (kategorisiert) (Mehrfachnennung)



Für Items mit * liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 3: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (kategorisiert)

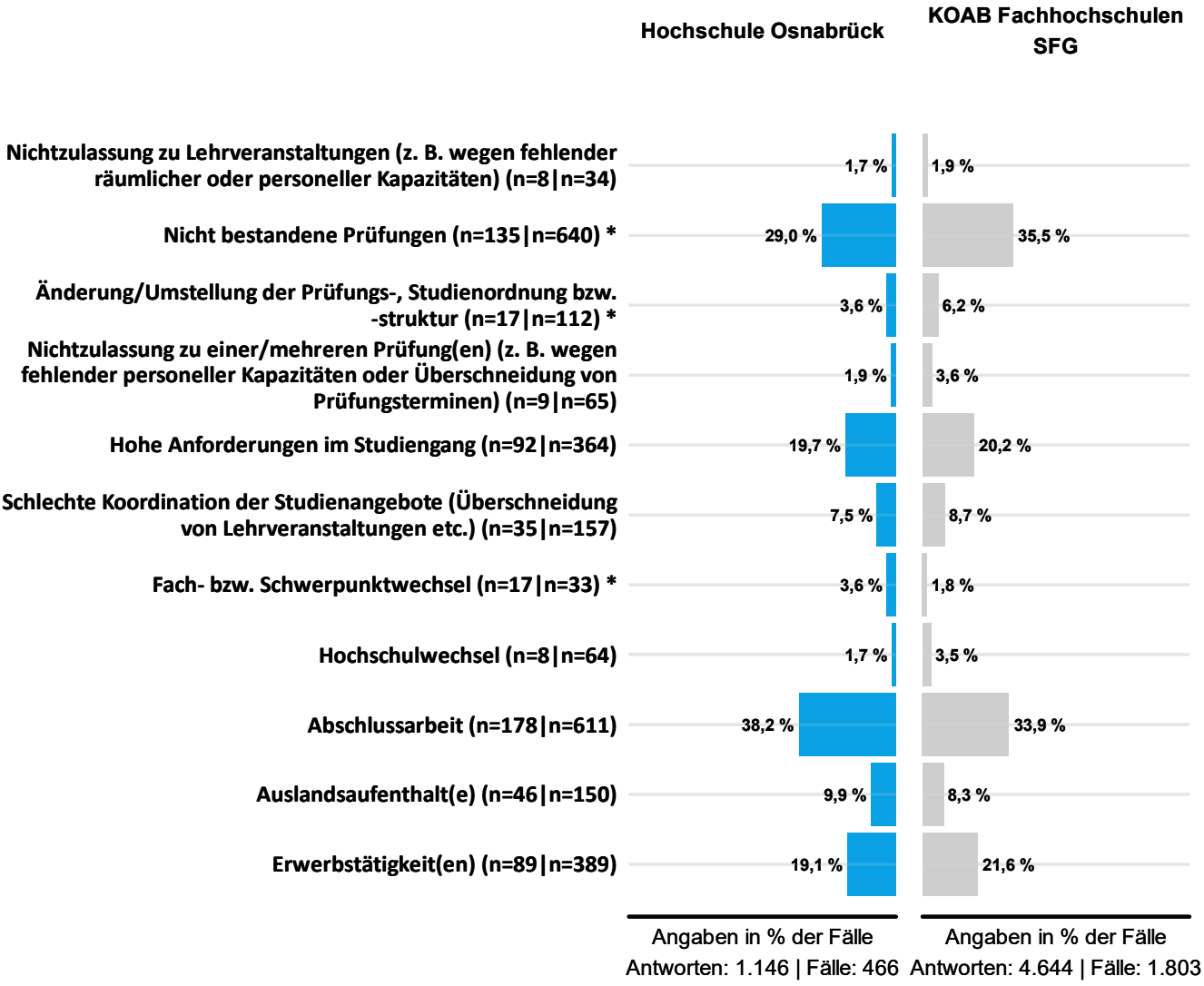
Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? (kategorisiert, NTS) (Mehrfachnennung)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 4: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (kategorisiert, NTS)

Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? (detailliert) (Mehrfachnennung) (1/2)

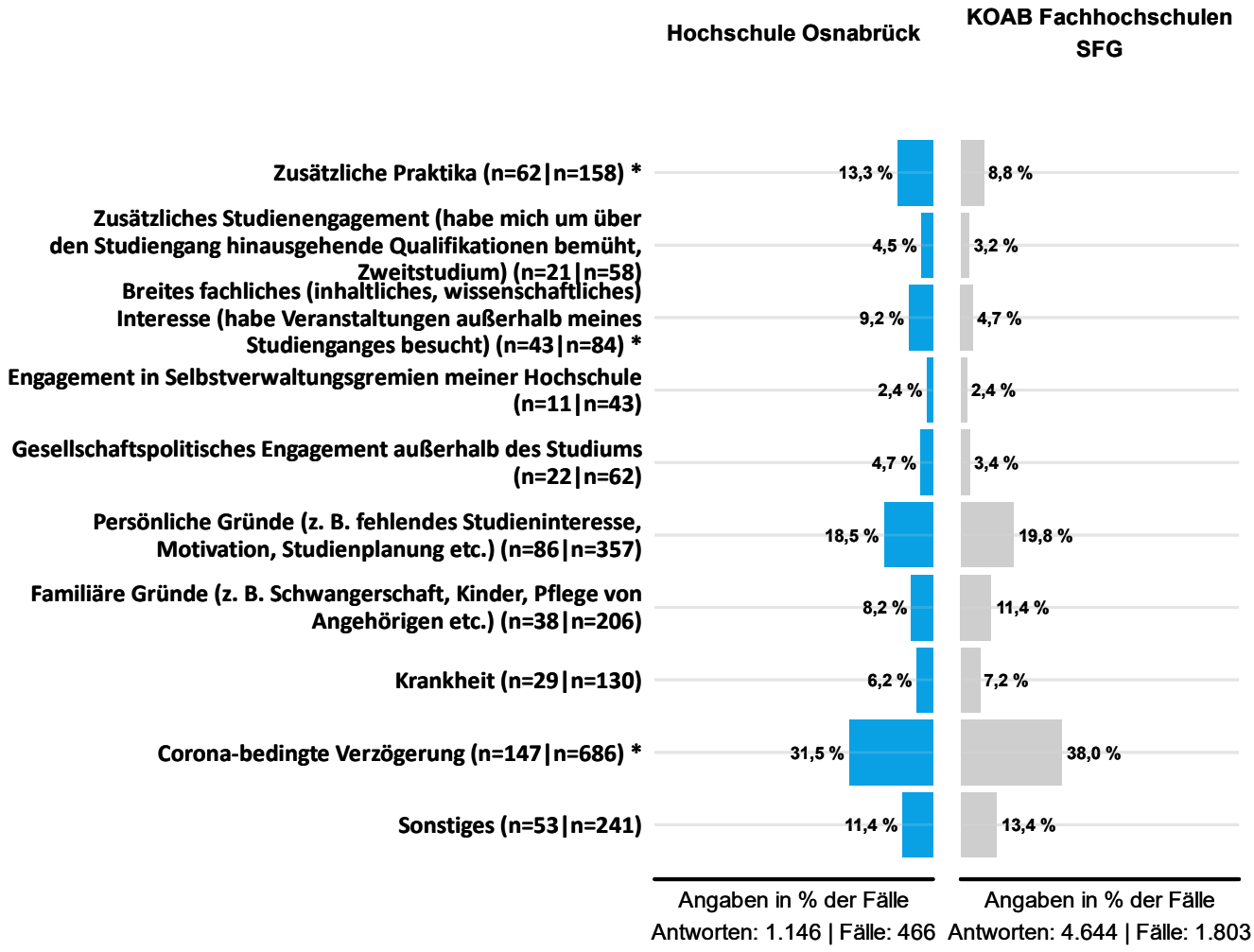


Seit Jahrgang 2021 wird zusätzlich die Antwortmöglichkeit "Corona-bedingte Verzögerung" angeboten.

Für Items mit * liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 5: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (detailliert) (1/2)

Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? (detailliert) (Mehrfachnennung) (2/2)

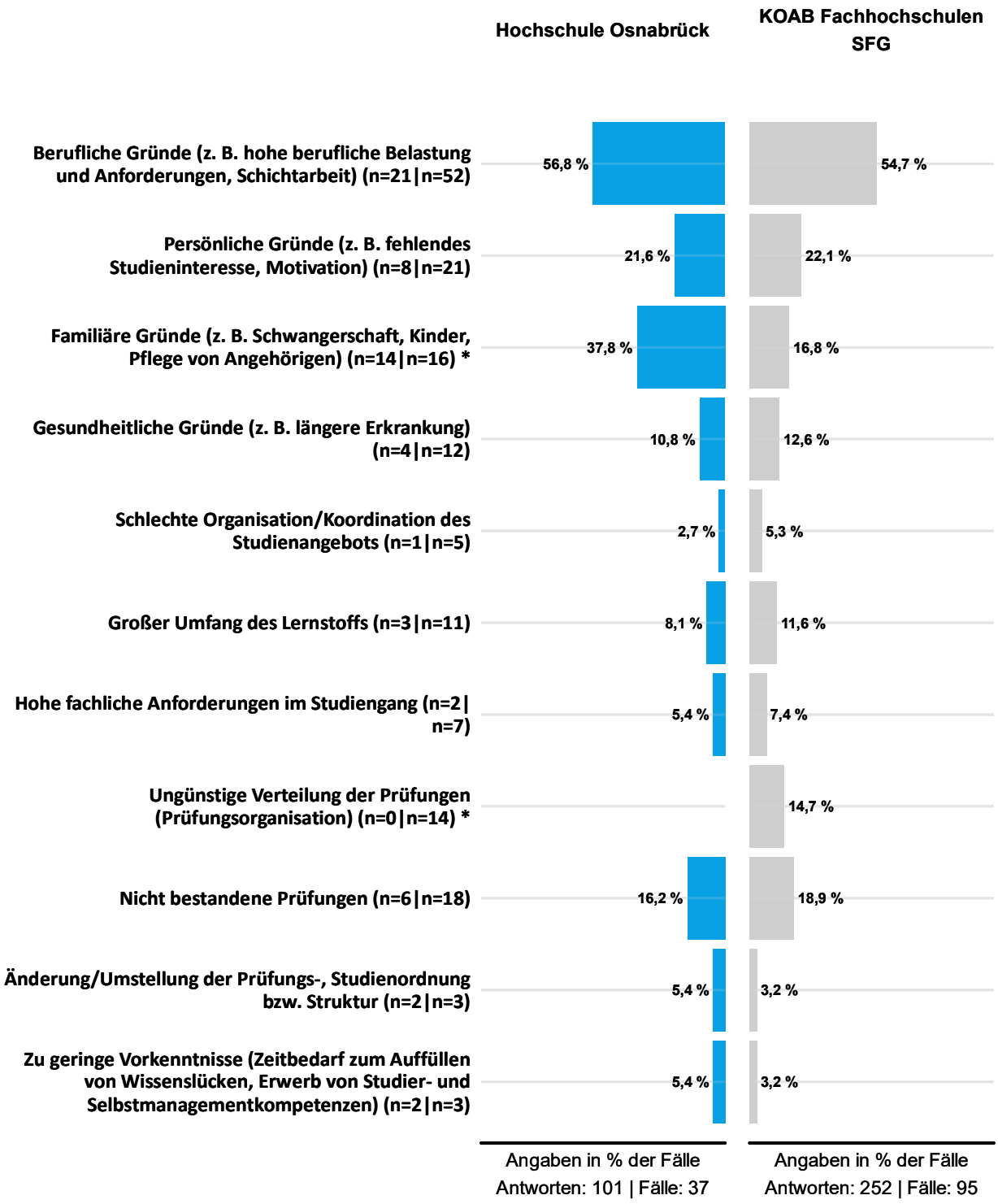


Seit Jahrgang 2021 wird zusätzlich die Antwortmöglichkeit "Corona-bedingte Verzögerung" angeboten.

Für Items mit * liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 6: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (detailliert) (2/2)

Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? (detailliert, NTS) (Mehrfachnennung) (1/2)

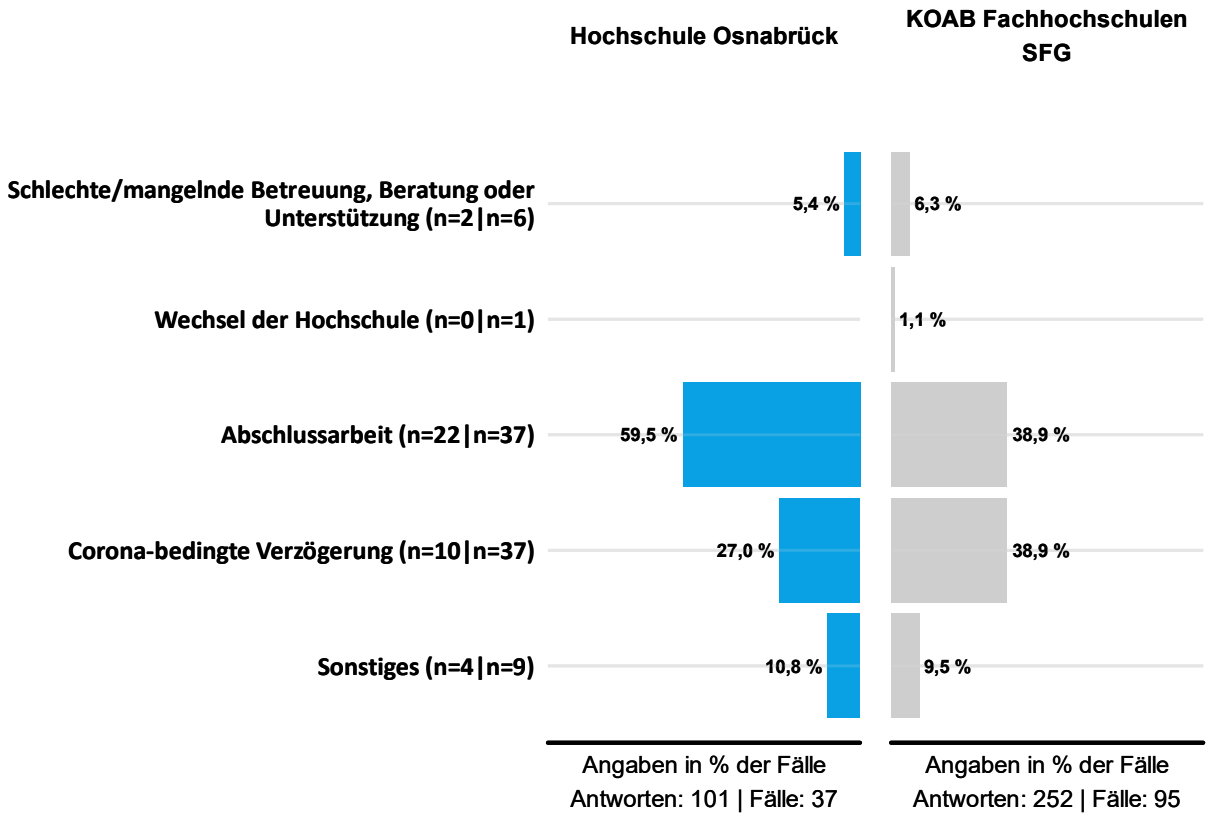


Seit Jahrgang 2021 wird zusätzlich die Antwortmöglichkeit "Corona-bedingte Verzögerung" angeboten.

Für Items mit * liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau)

Abbildung 7: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (detailliert, NTS) (1/2)

Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? (detailliert, NTS) (Mehrfachnennung) (2/2)



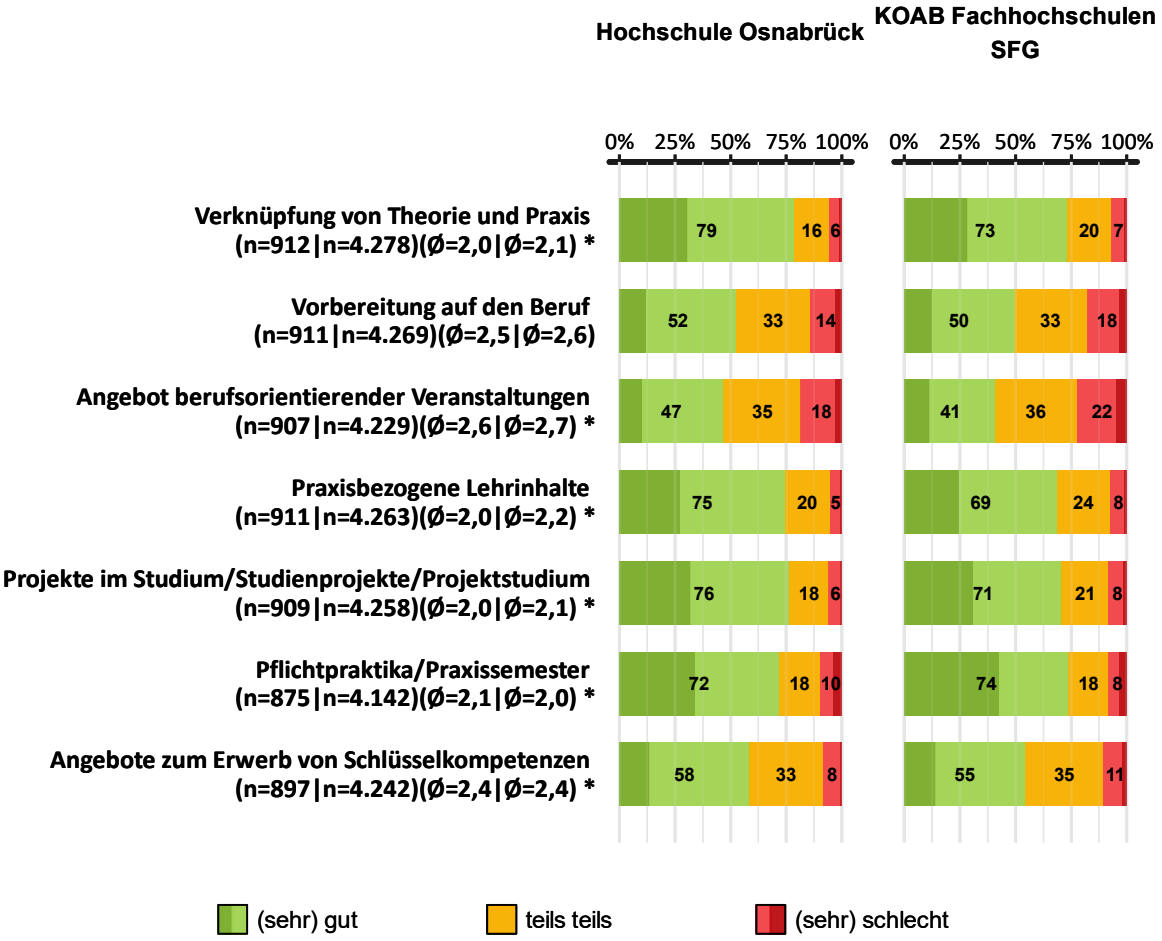
Seit Jahrgang 2021 wird zusätzlich die Antwortmöglichkeit "Corona-bedingte Verzögerung" angeboten.

Für Items mit * liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung

Abbildung 8: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (detailliert, NTS) (2/2)

3. Zufriedenheit mit dem Studium

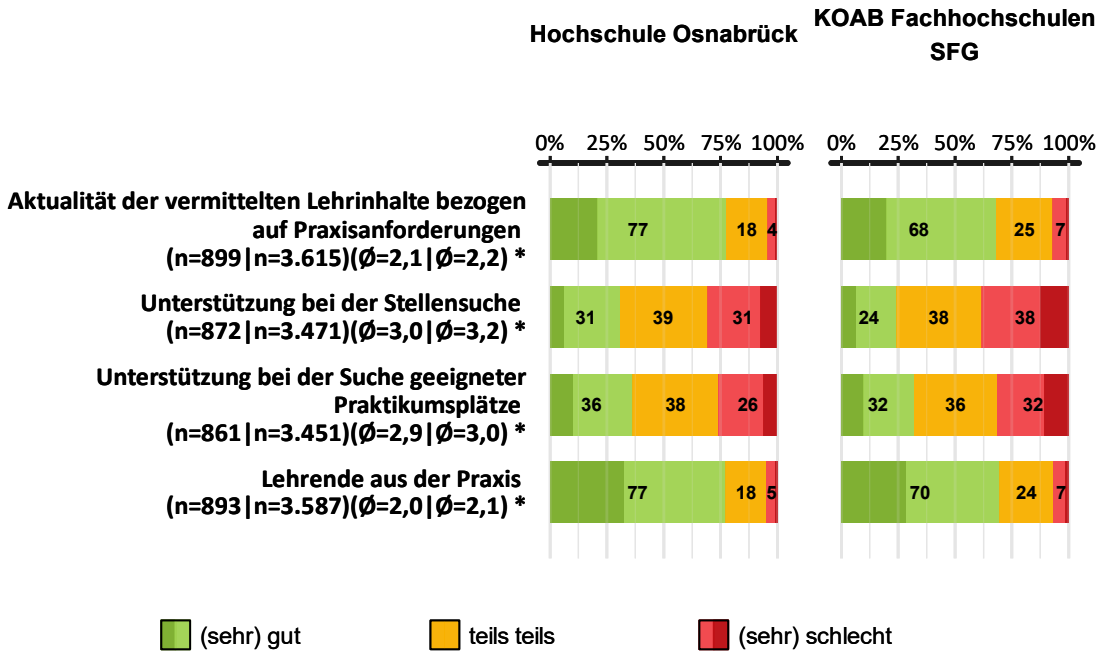
Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 9: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente

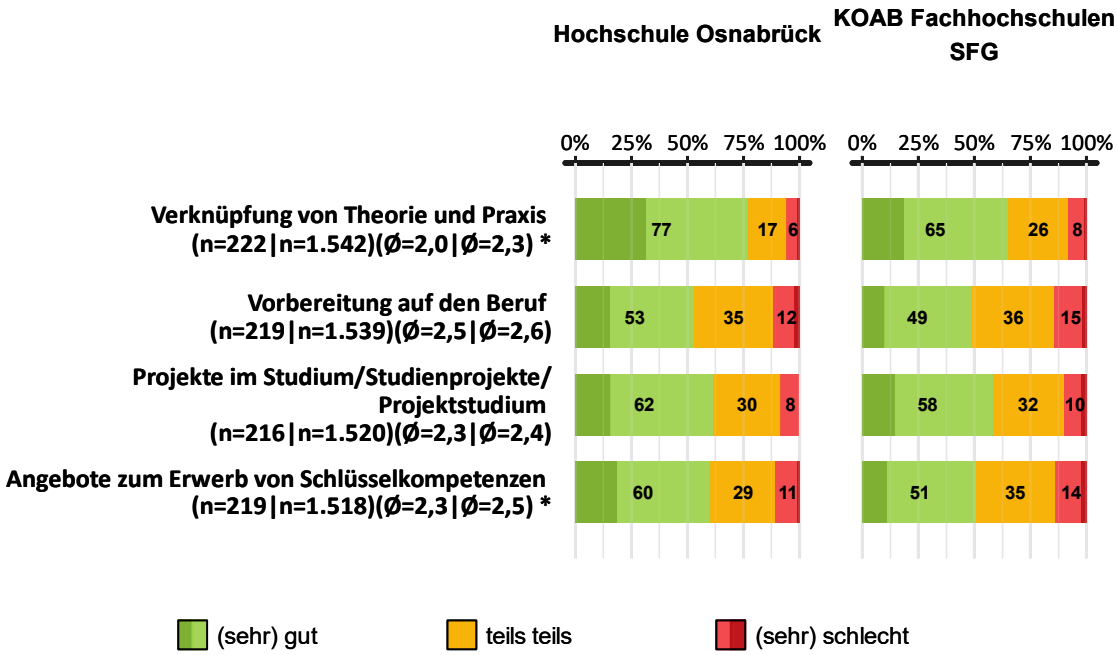
Darüber hinaus, wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 10: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente

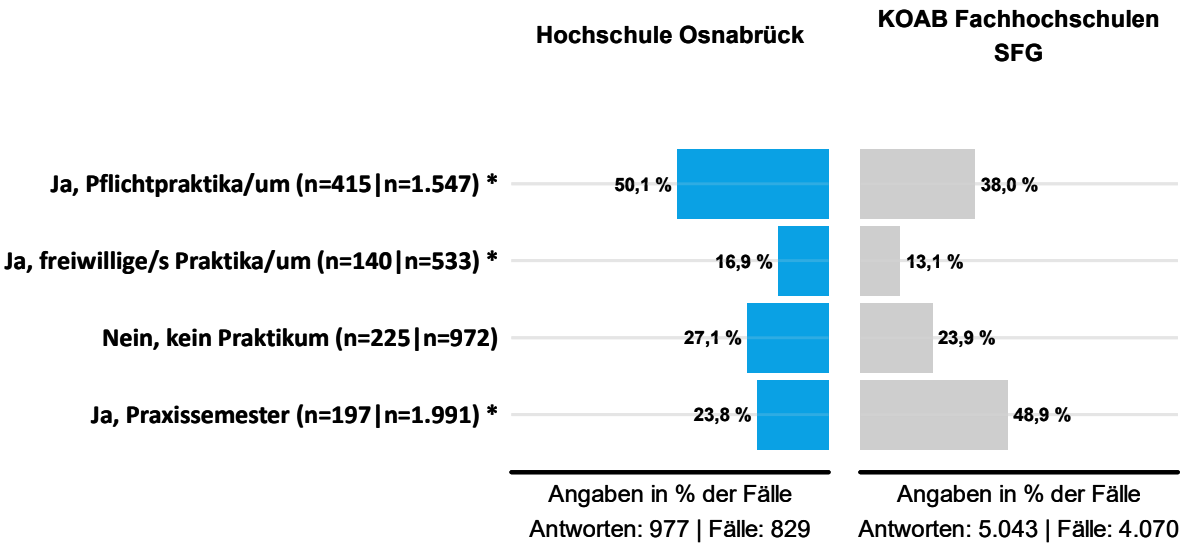
Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? (NTS)



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 11: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (NTS)

Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u.Ä.)? (Mehrfachnennung)

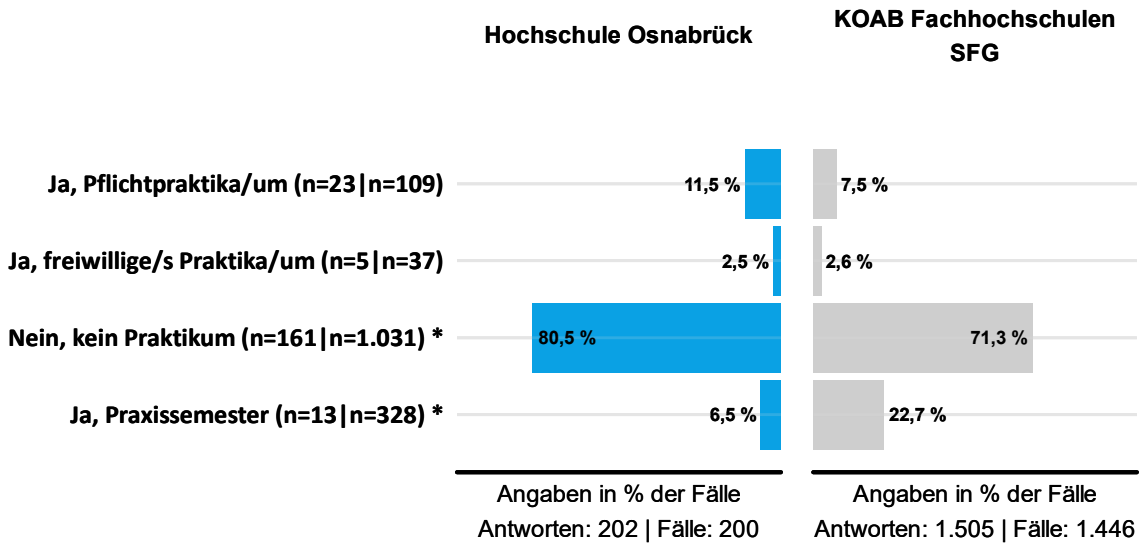


Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge. Seit Jahrgang 2021 gibt es die zusätzliche Antwortmöglichkeit "Ja, Praxissemester".

Für Items mit * liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 12: Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium

Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? (NTS) (Mehrfachnennung)

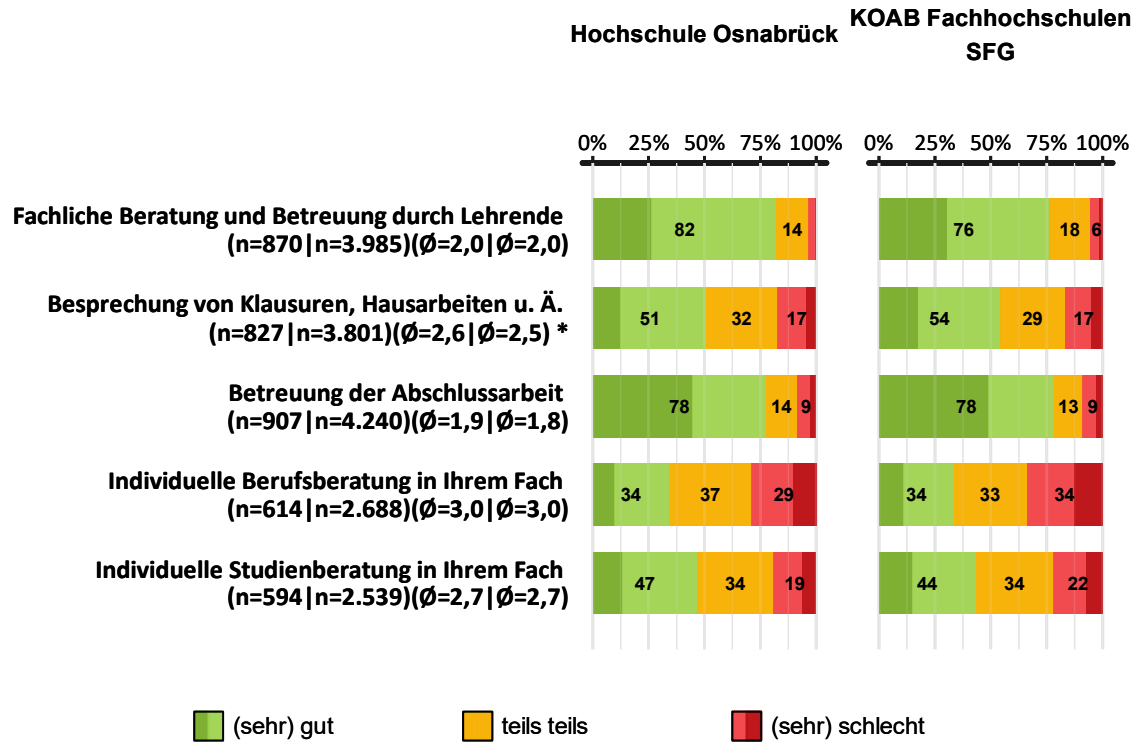


Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge. Seit Jahrgang 2021 gibt es die zusätzliche Antwortmöglichkeit "Ja, Praxissemester".

Für Items mit * liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 13: Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium (NTS)

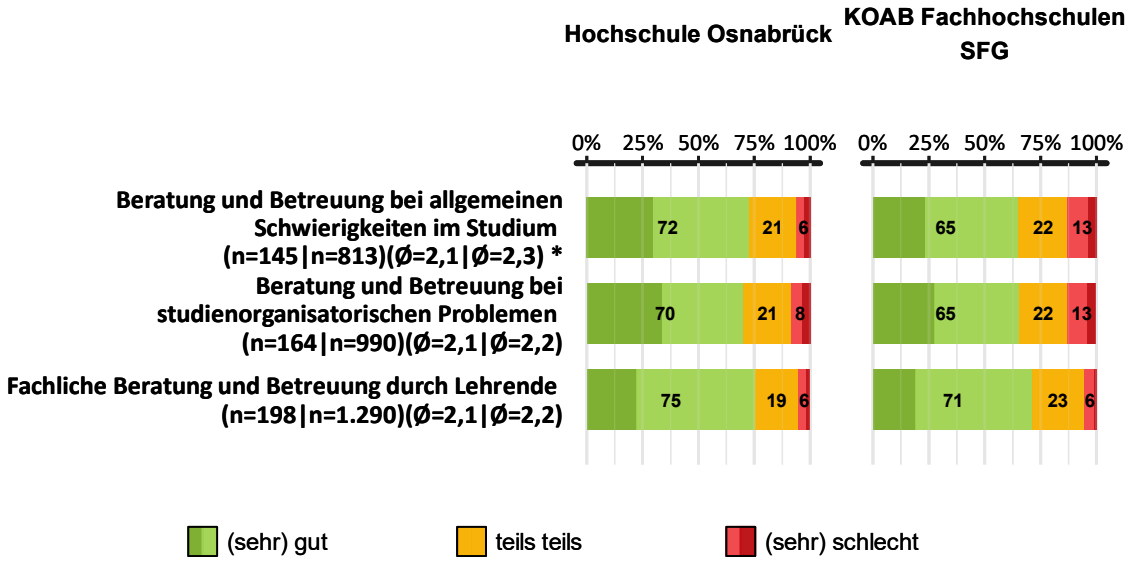
Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach?



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 14: Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente

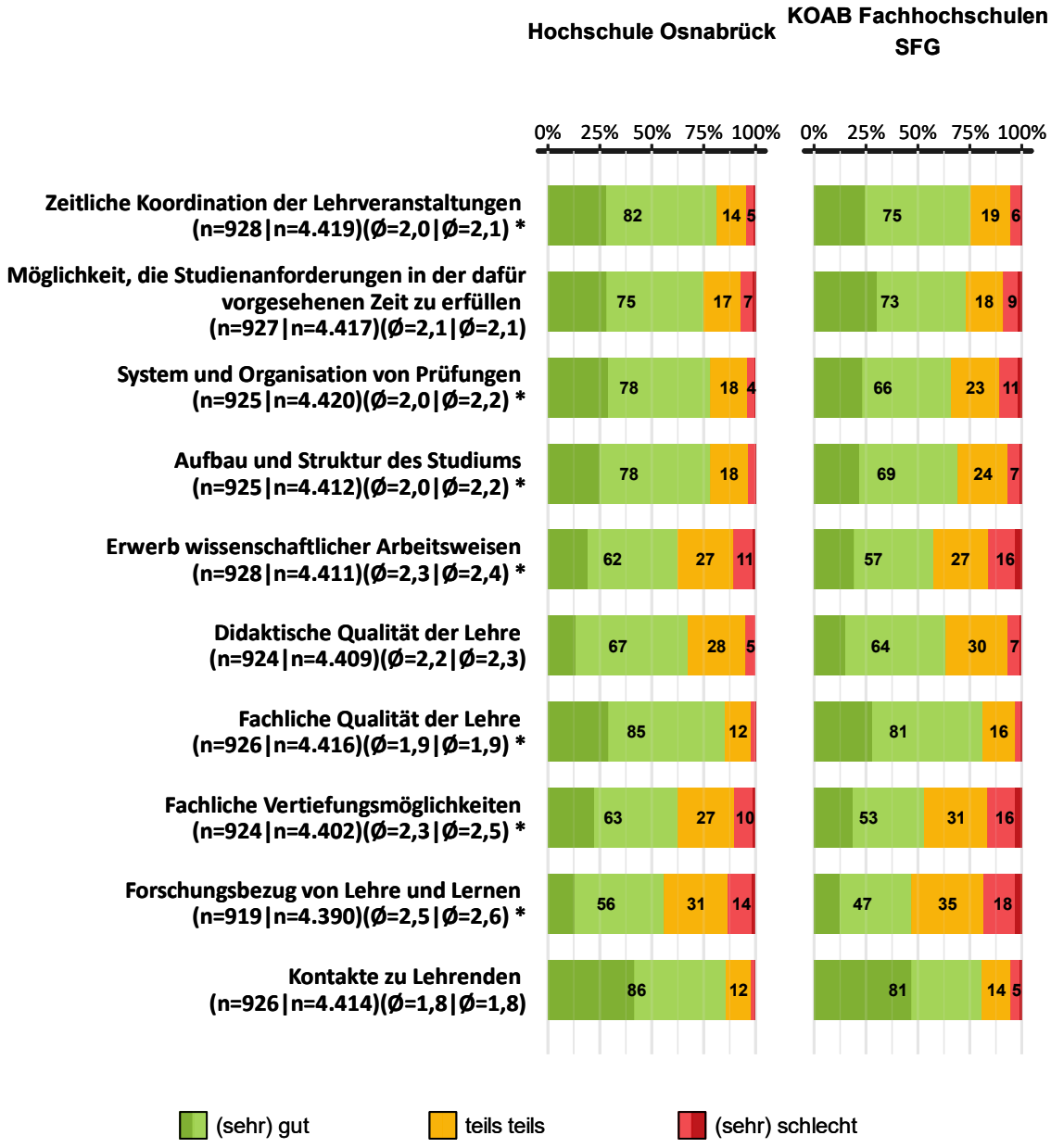
Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Studiengang? (NTS)



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 15: Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (NTS)

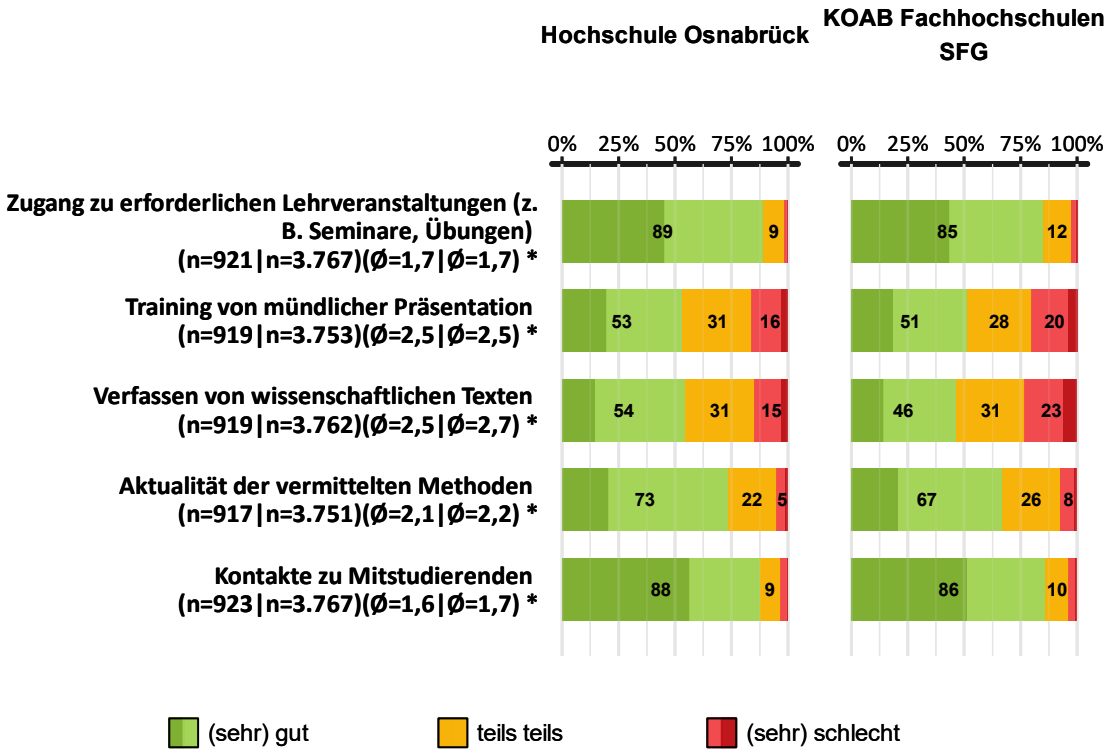
Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 16: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen

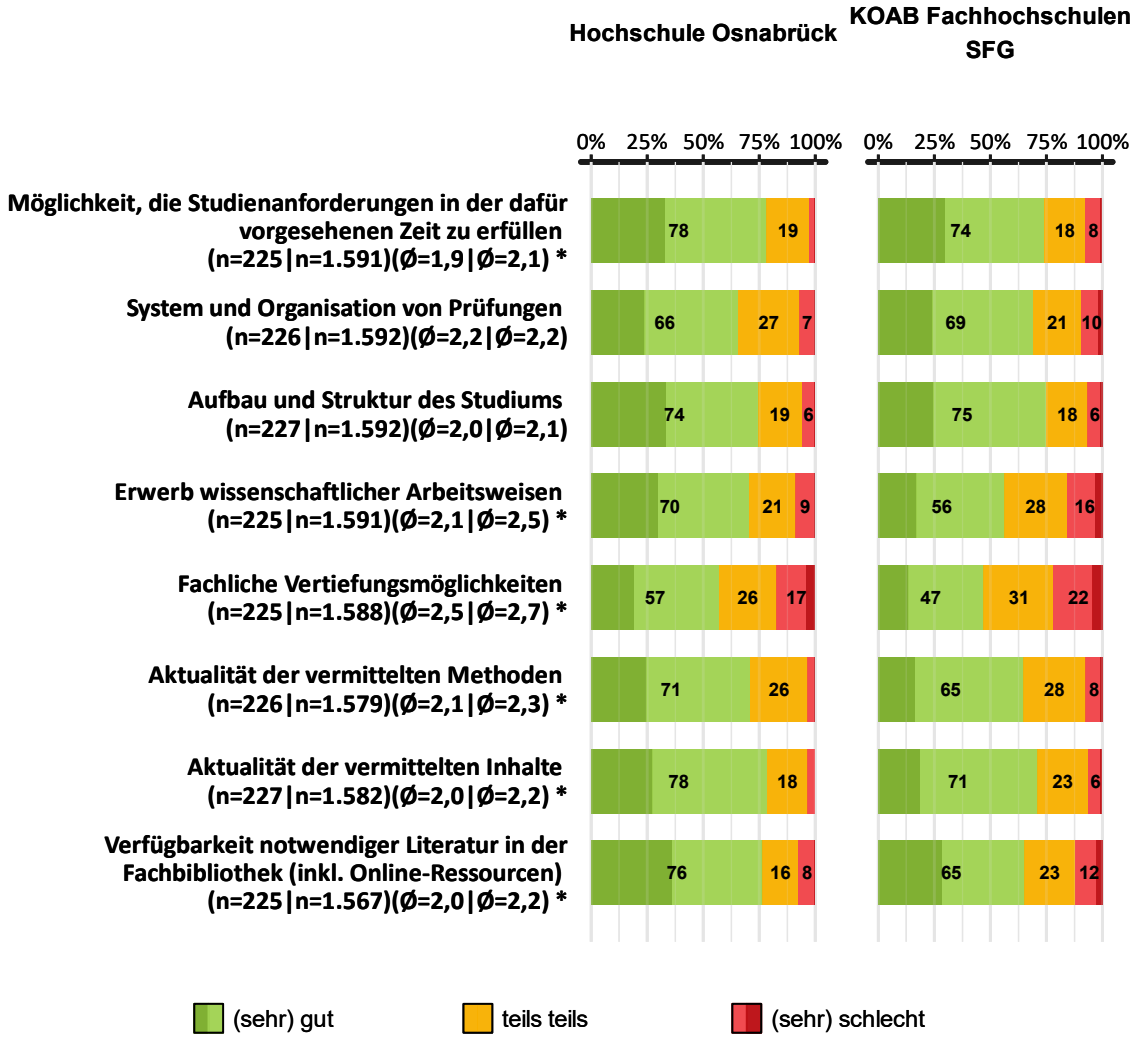
Darüber hinaus, wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 17: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen

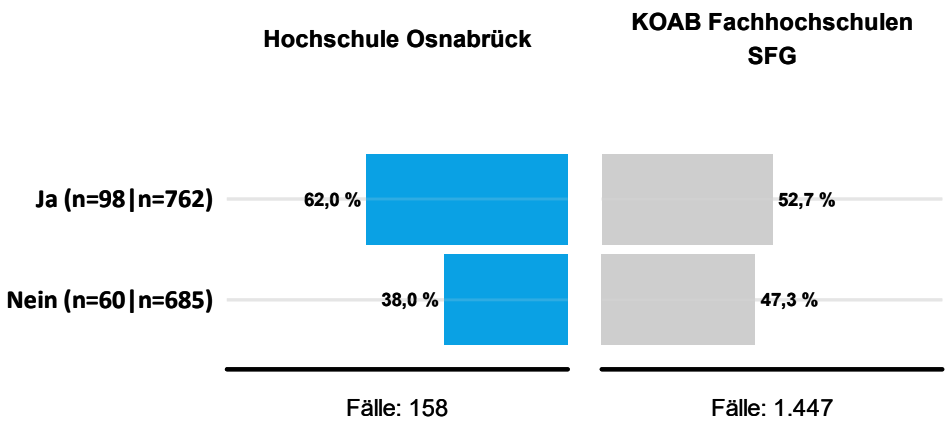
Wie beurteilen Sie rückblickend die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Studiengang? (NTS)



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 18: Beurteilung von Studienangeboten (NTS)

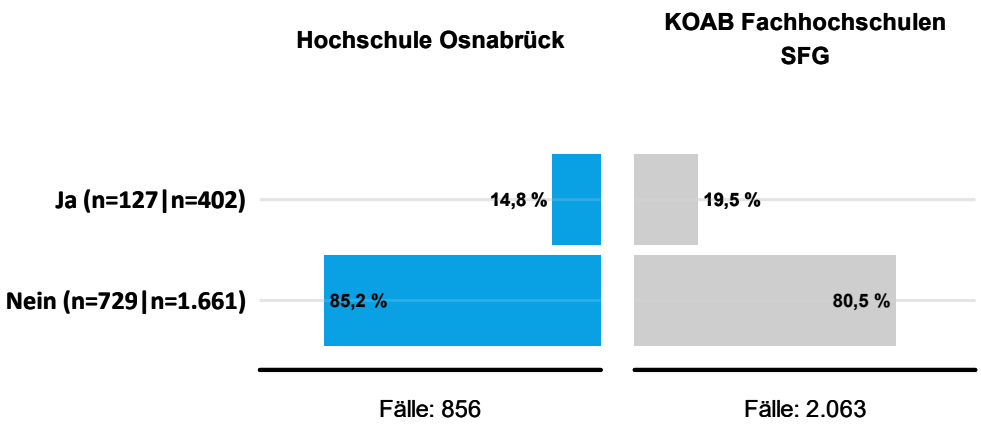
Haben Sie irgendeine Form berufspraktischer Tätigkeit ausgeübt? (NTS)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied
zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 19: Berufspraktische Tätigkeit vor Studium (NTS)

Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen?

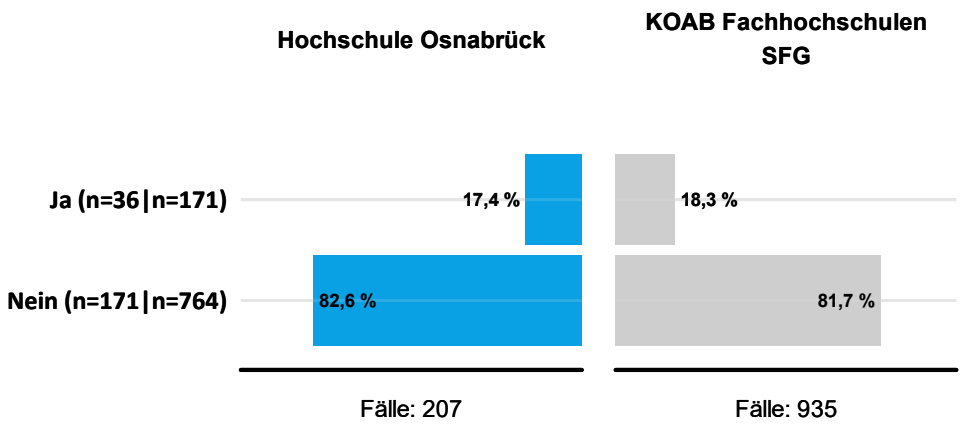


Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied
zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 20: Erwägung des Studienabbruchs

Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen? (NTS)

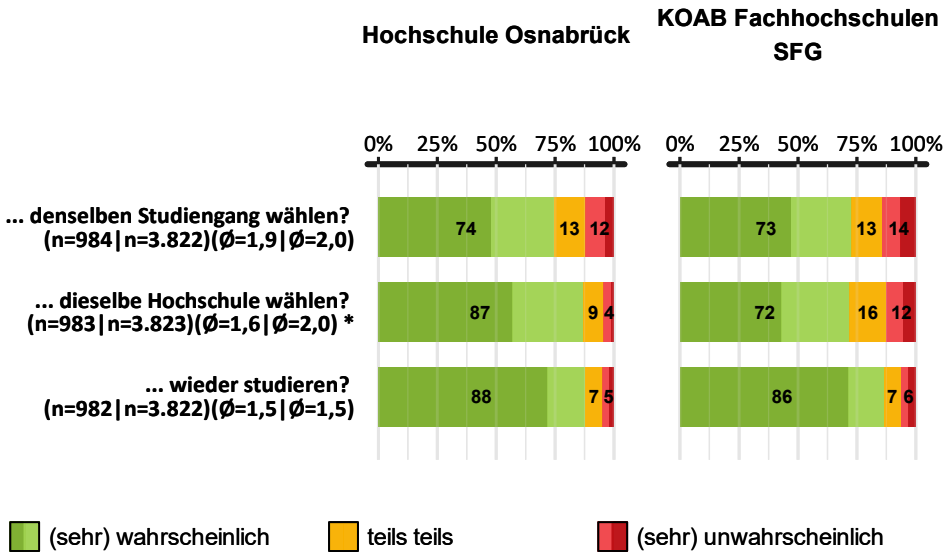


Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied
zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 21: Erwägung des Studienabbruchs (NTS)

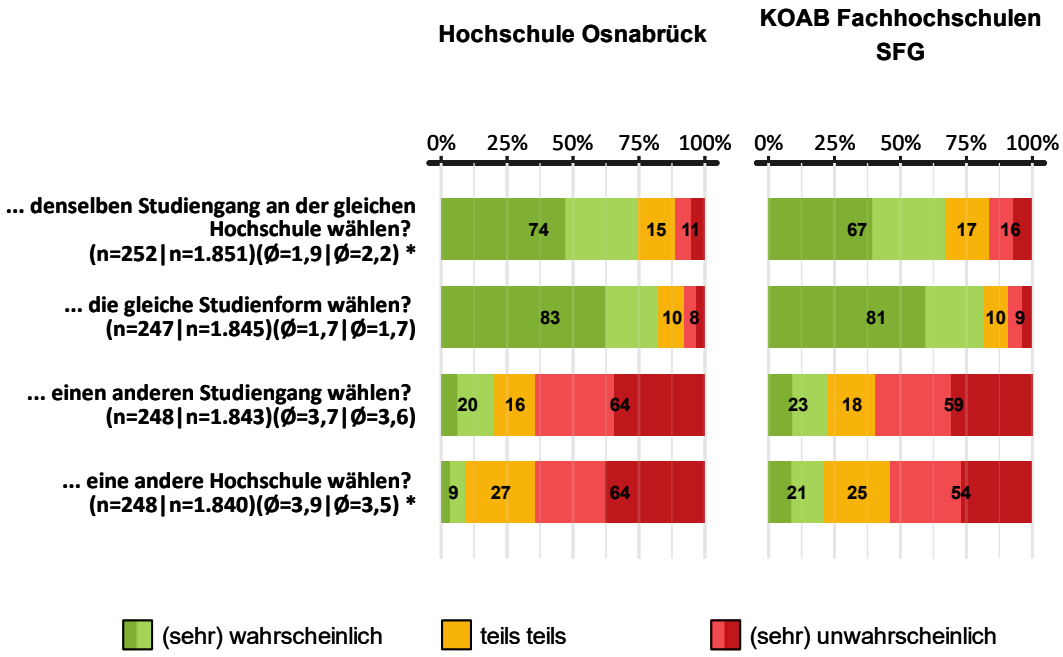
Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie...



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 22: Rückblickende Beurteilung der Studienwahl

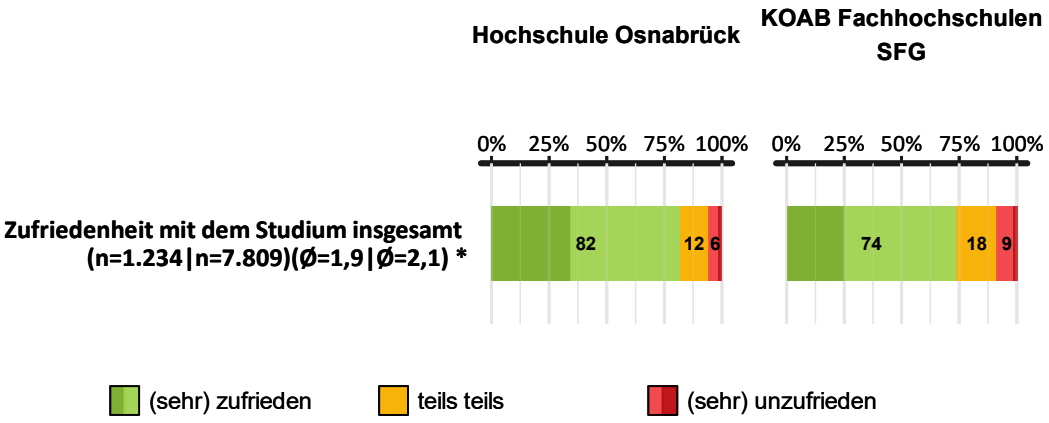
Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... (NTS)



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

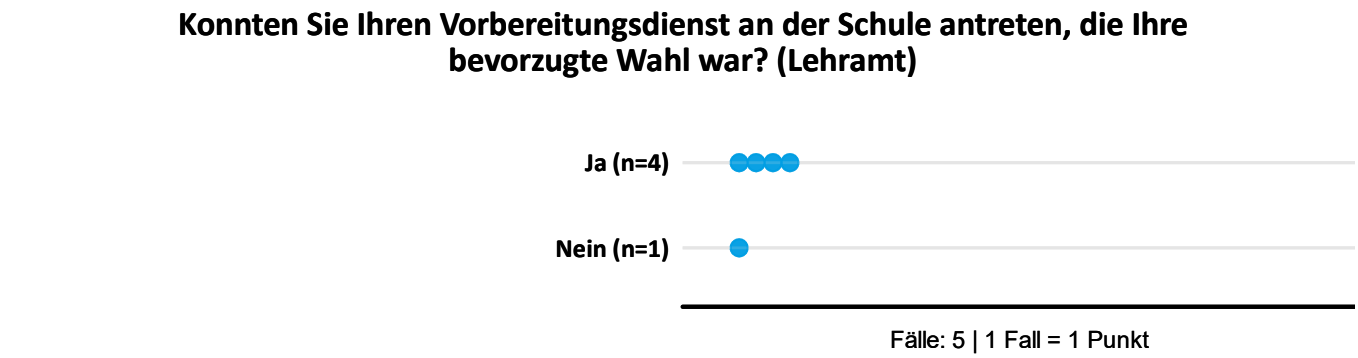
Abbildung 23: Rückblickende Studienentscheidung (NTS)

Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an Ihrer Hochschule insgesamt?



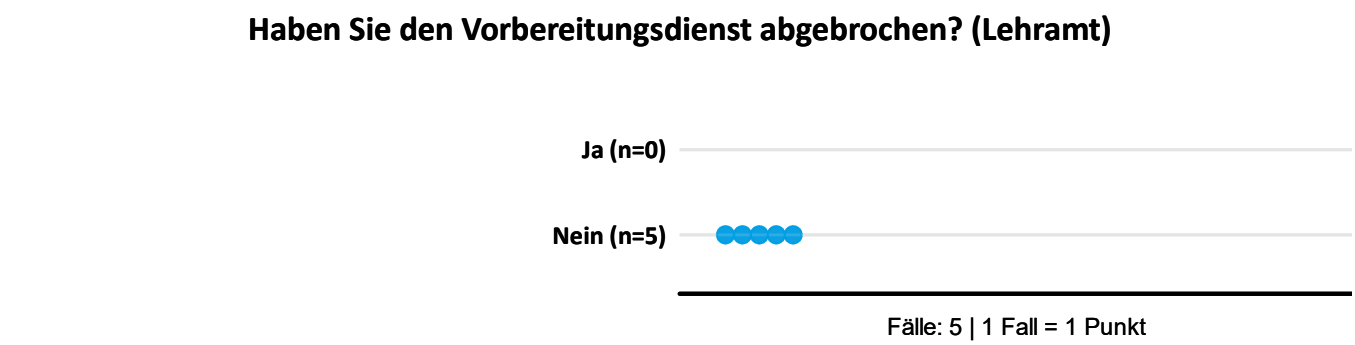
*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 24: Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

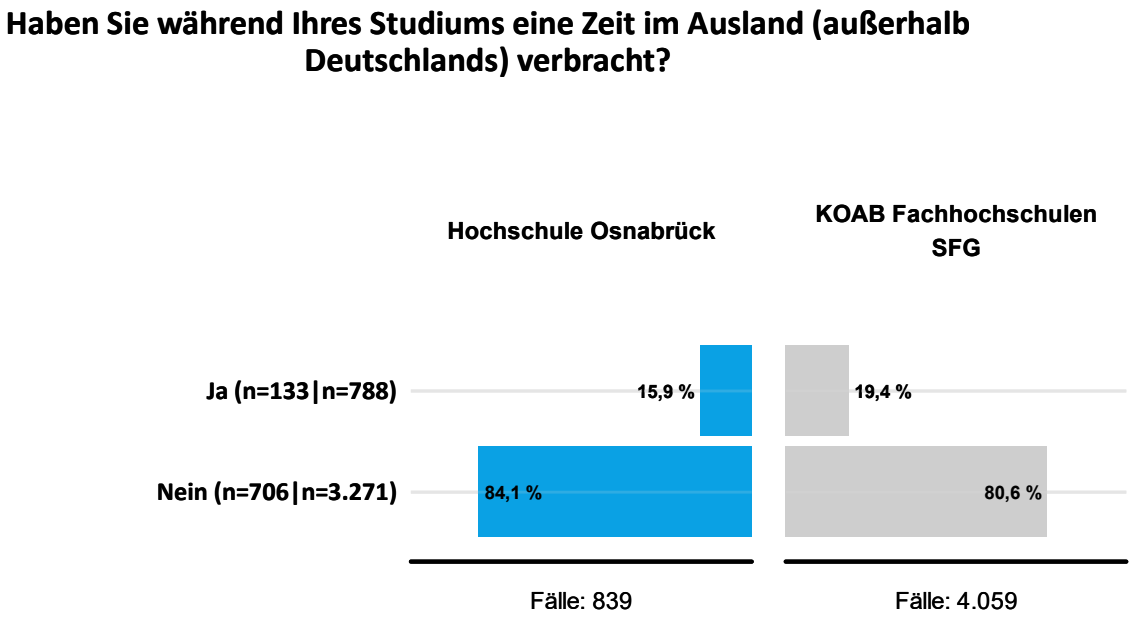
Abbildung 25: Vorbereitungsdienst an der bevorzugten Schule (Lehramt)



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 26: Abbruch des Vorbereitungsdienstes (Lehramt)

4. Auslandsaufenthalte

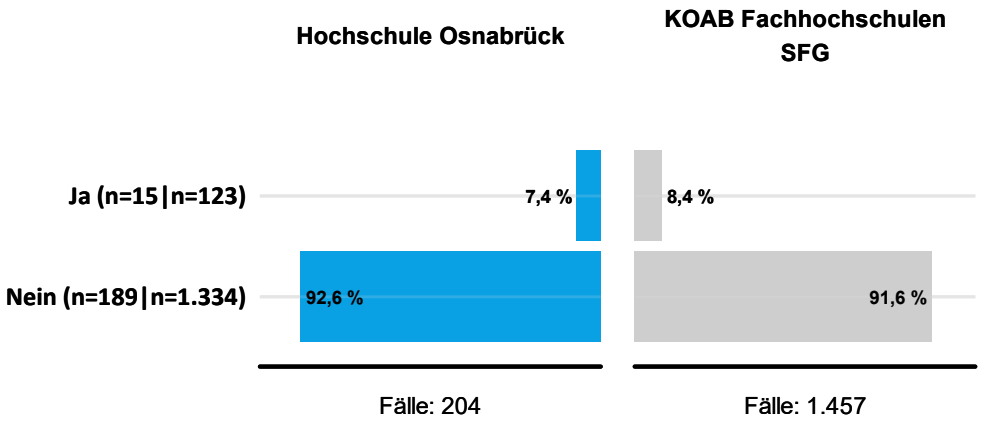


Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied
zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 27: Auslandsaufenthalt während des Studiums

Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland (außerhalb Deutschlands) verbracht? (NTS)

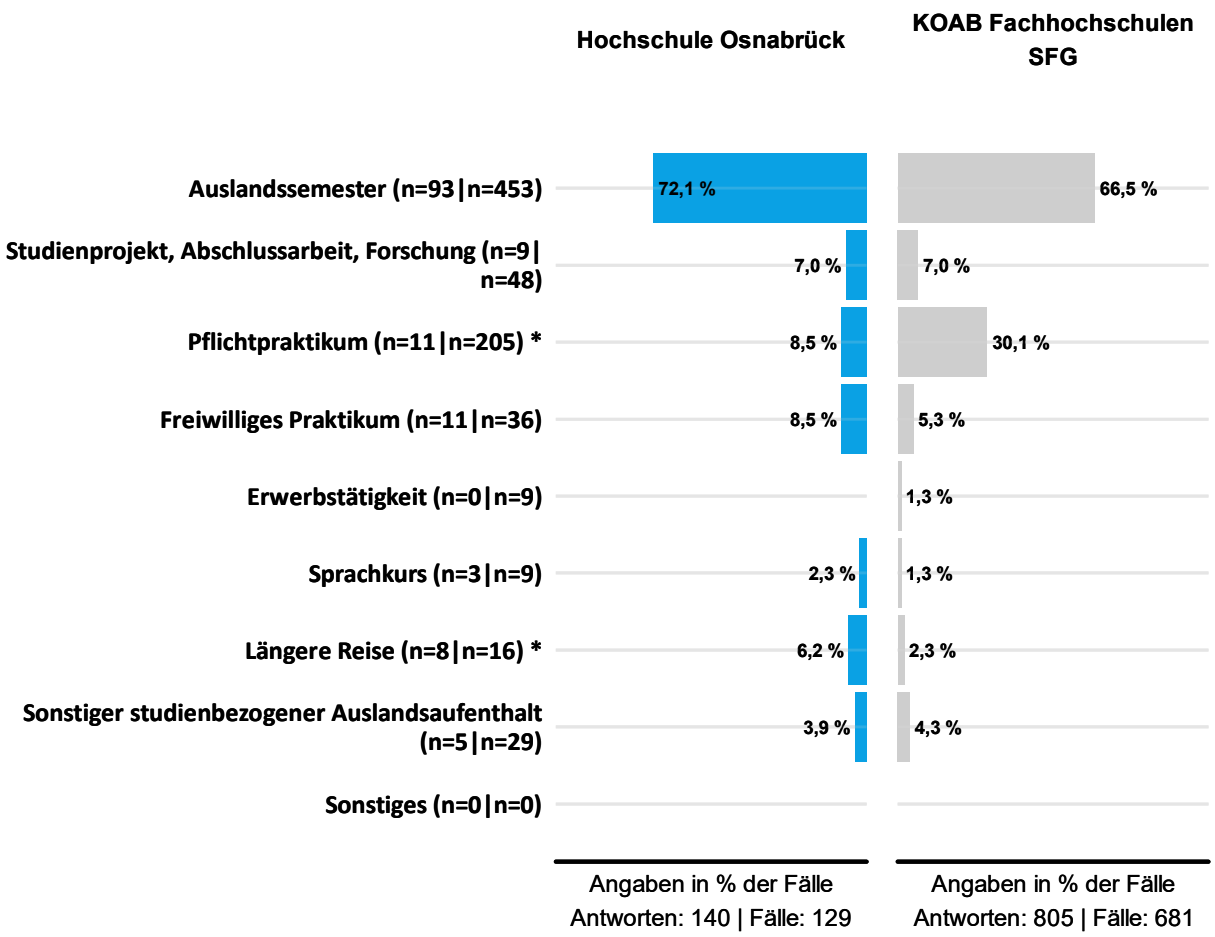


Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied
zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 28: Auslandsaufenthalt während des Studiums (NTS)

Art des Auslandsaufenthaltes während des Studiums (Mehrfachnennung)

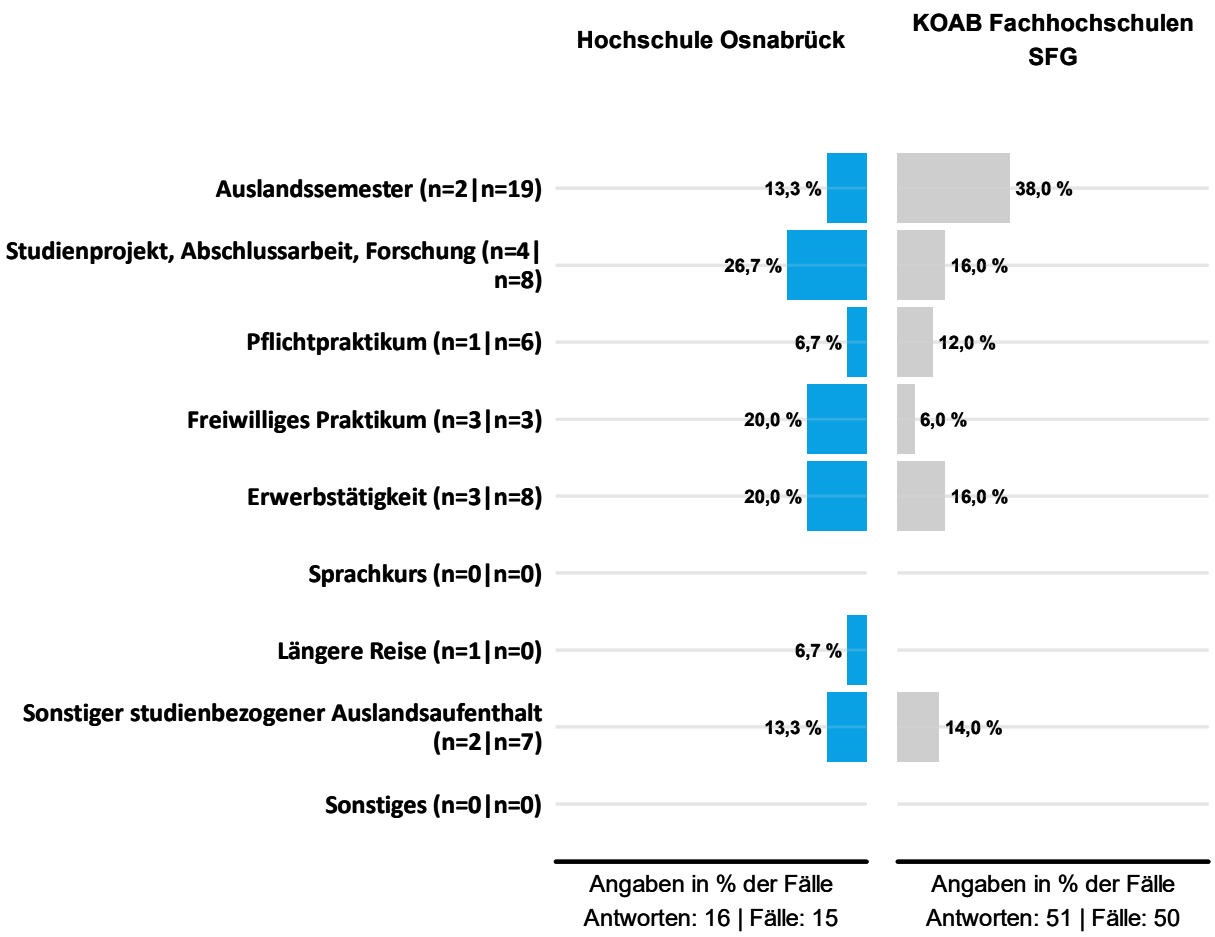


Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für Items mit * liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 29: Art des Auslandsaufenthaltes

Art des Auslandsaufenthaltes während des Studiums (NTS) (Mehrfachnennung)

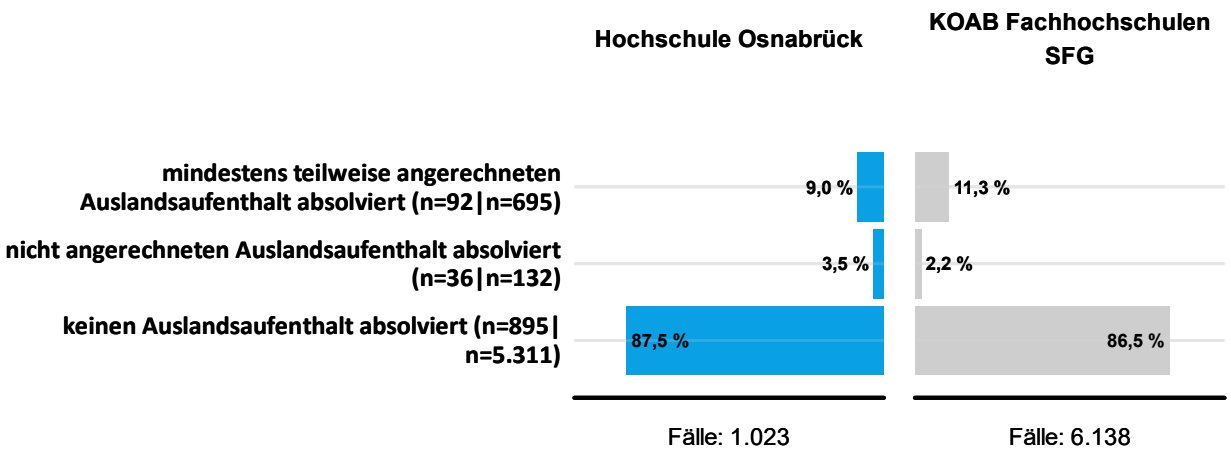


Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge. Seit Jahrgang 21 wird diese Frage auch für NTS-Absolvent*innen in dieser Form angezeigt

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied
zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 30: Art des Auslandsaufenthaltes (NTS)

Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. / Wurde Ihnen der Auslandsaufenthalt auf Ihr Studium in Deutschland angerechnet, z.B. in Form von ECTS-Punkten?

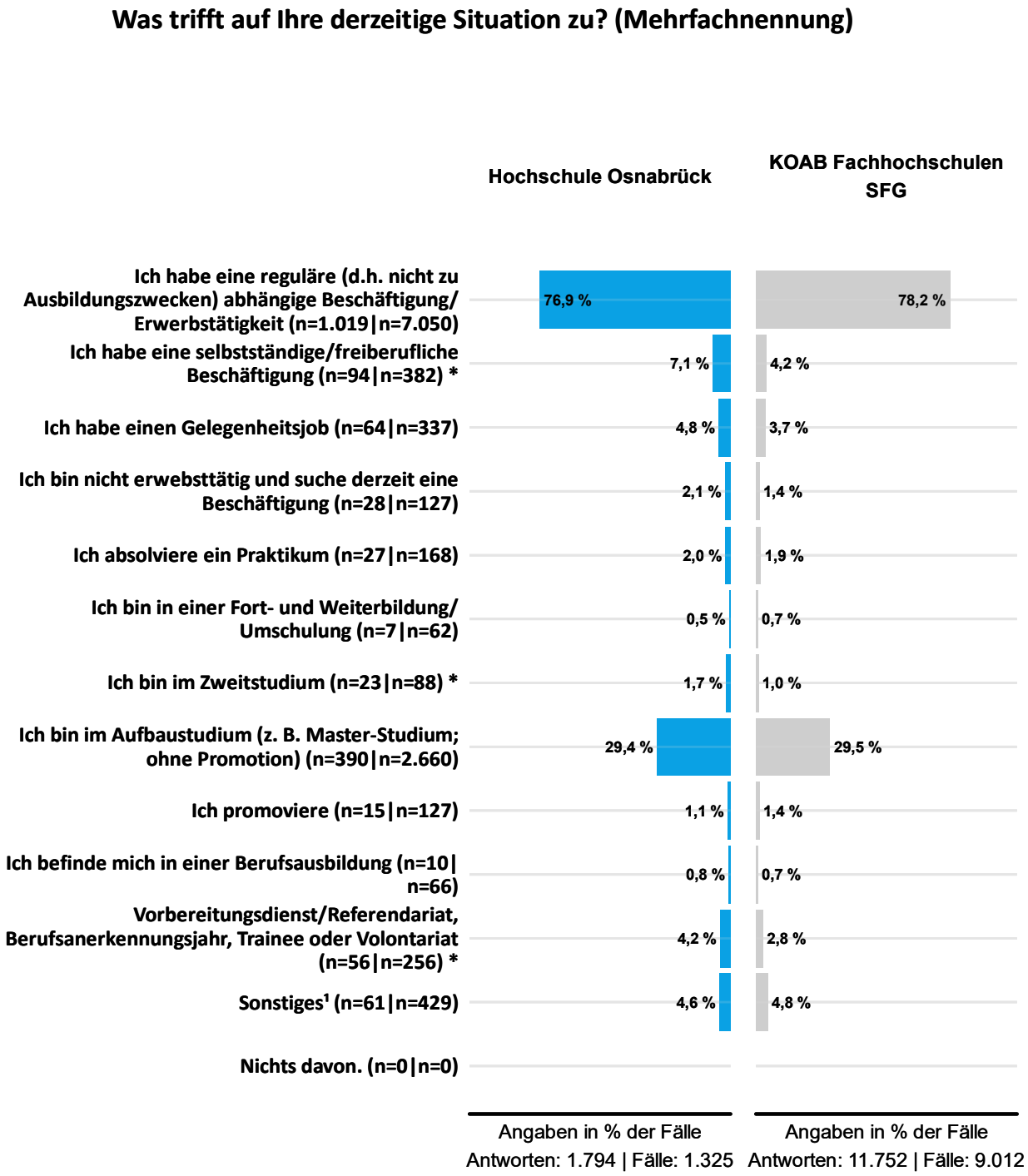


Als Auslandsaufenthalt werden nur die Kategorien "Auslandssemester", "Studienprojekt", "Abschlussarbeit", "Forschung", "Pflichtpraktikum" oder "Freiwilliges Praktikum" gewertet.

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 31: Absolvierung und Anrechnung von Auslandsaufenthalten

5. Derzeitige Beschäftigung

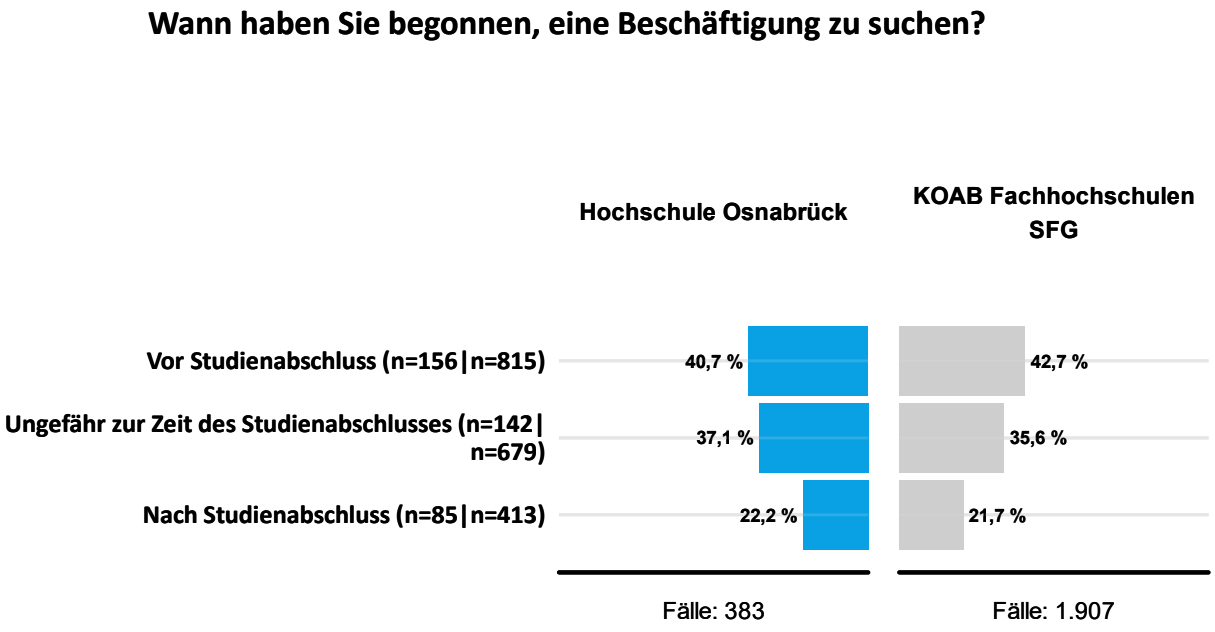


[1]Unter der Kategorie "Sonstiges" wurden alle Angaben der Kategorien "Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub", "Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)", "Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst", "Ich unternehme eine längere Reise" und "Sonstiges" zusammengefasst.

Für Items mit * liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 32: Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

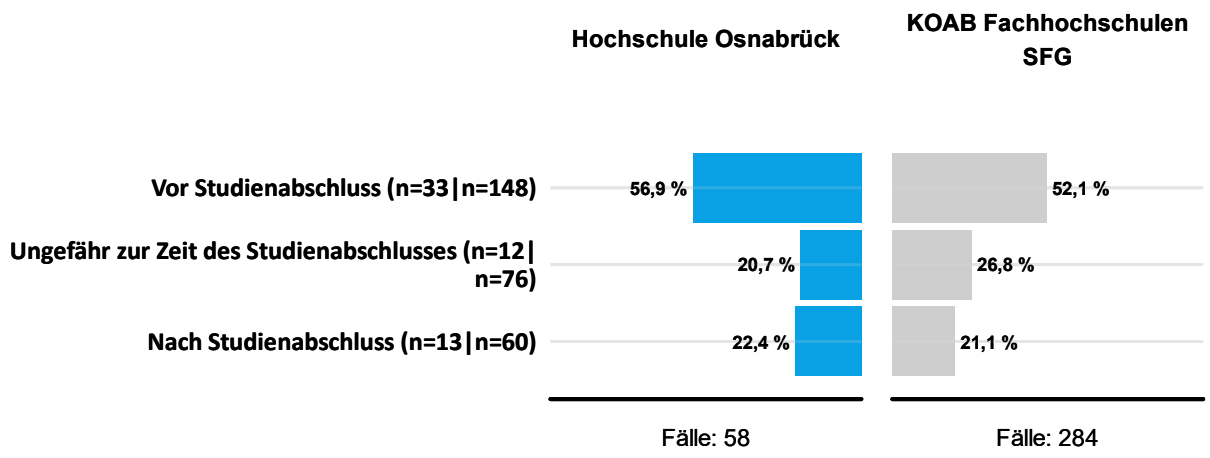
6. Beruf



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 33: Beginn der Beschäftigungssuche

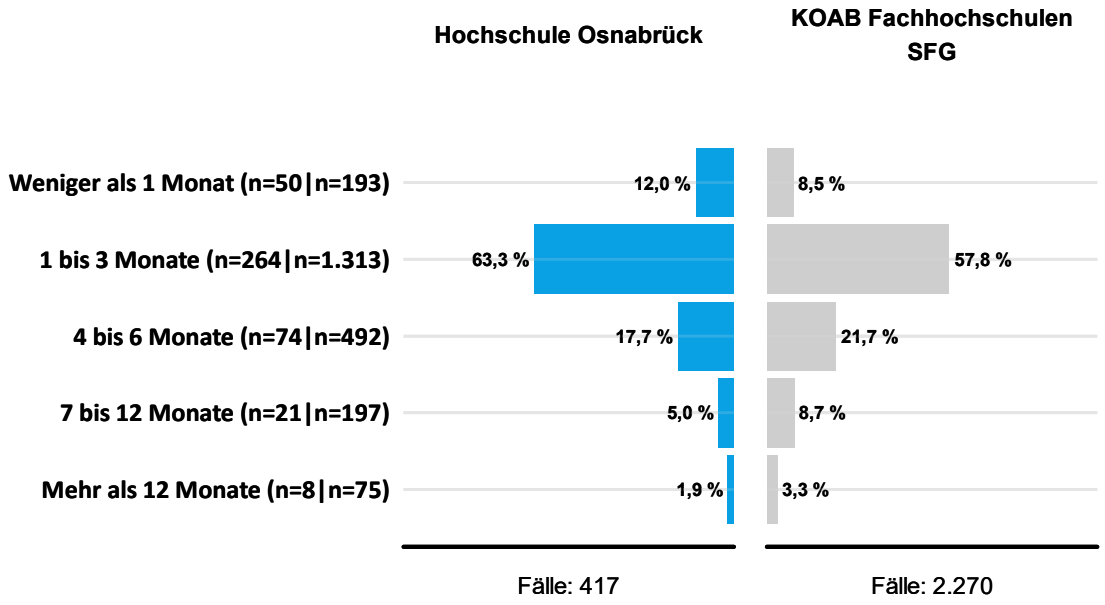
Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung für die Zeit nach dem Studium zu suchen? (NTS)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 34: Beginn der Beschäftigungssuche (NTS)

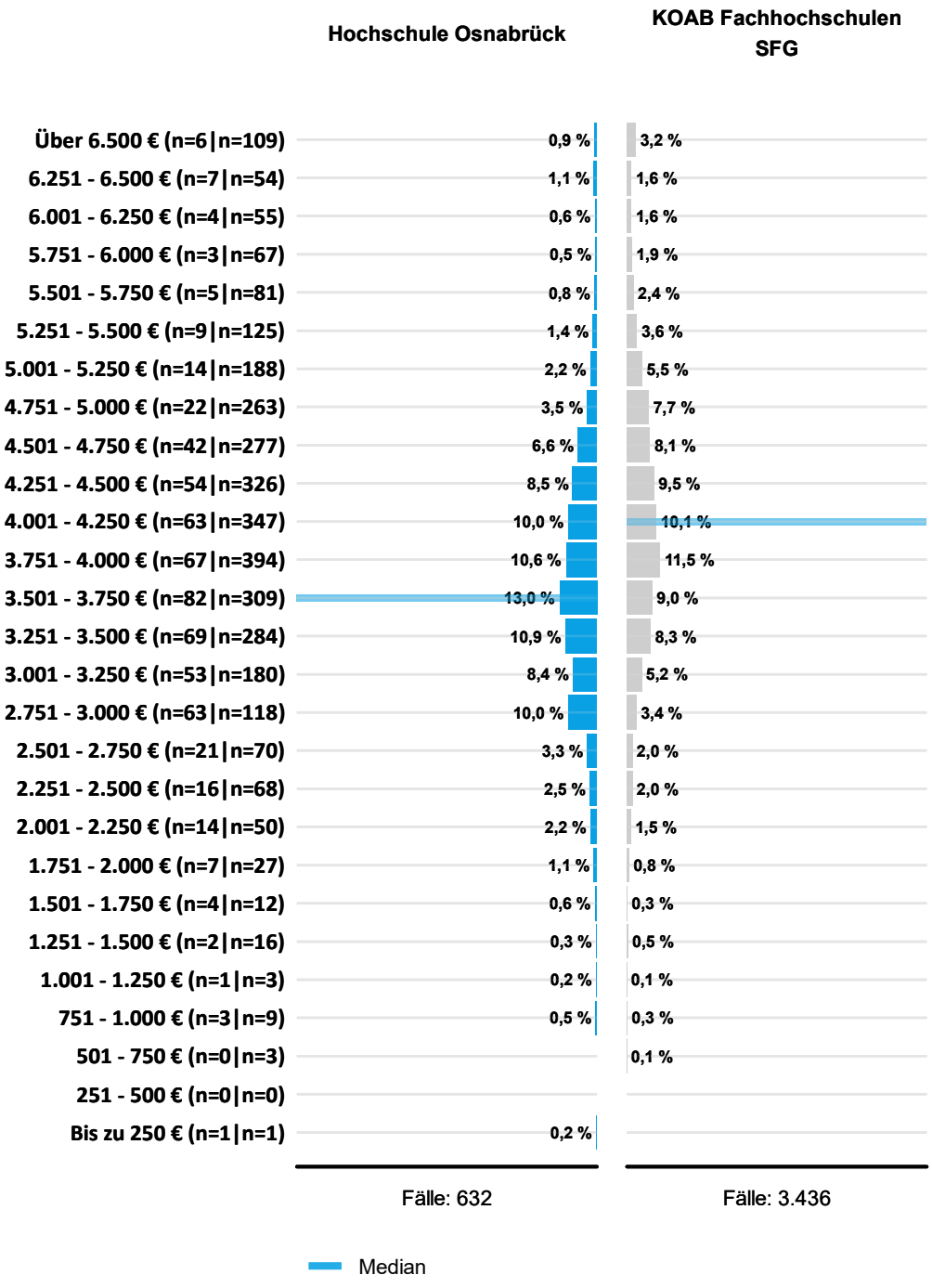
Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 35: Dauer der Suche der ersten Beschäftigung in Monaten (kategorisiert)

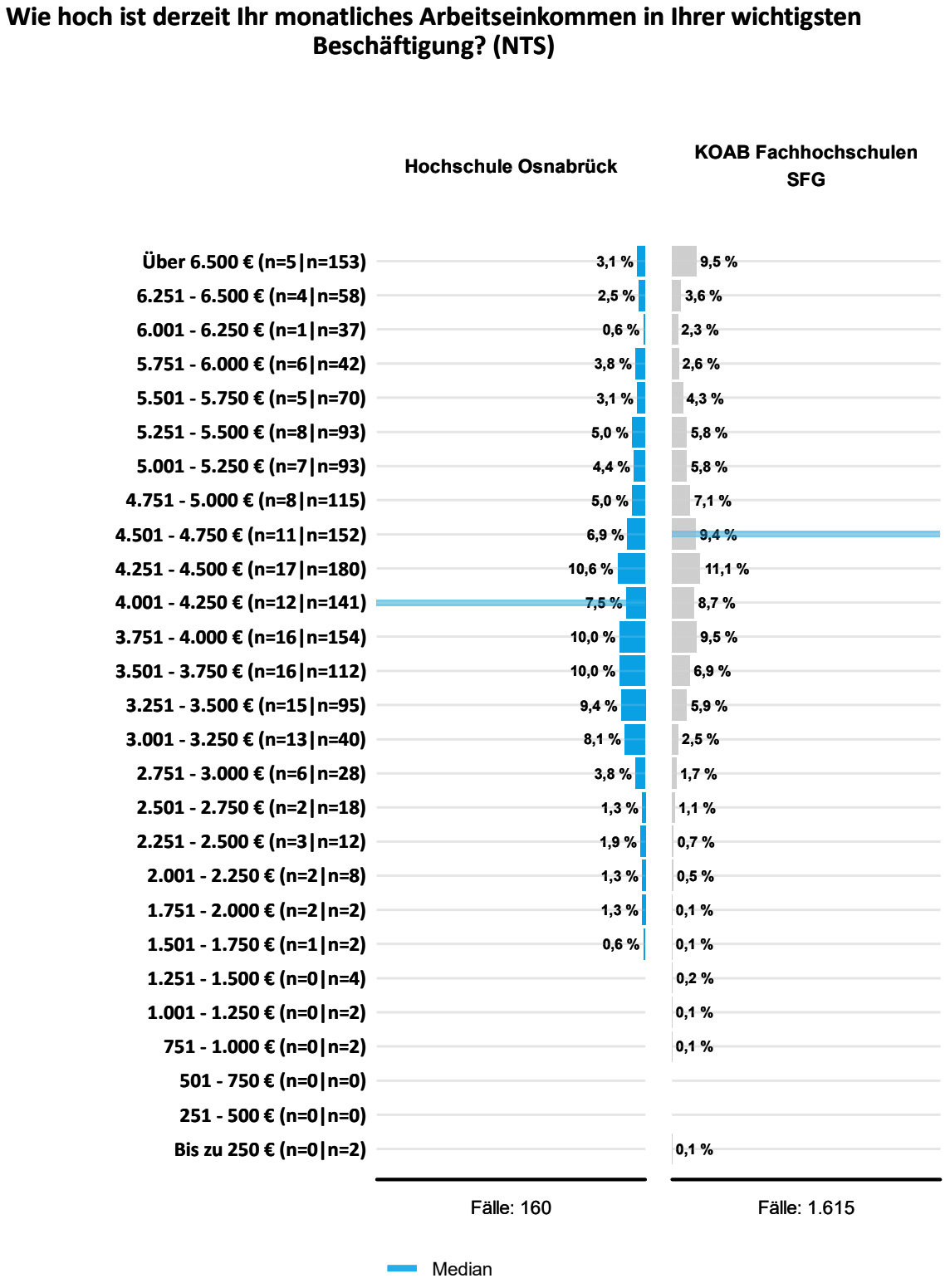
Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Arbeitseinkommen in Ihrer wichtigsten Beschäftigung?



Filterung: nur Vollzeitbeschäftigte; ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied
zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 36: Monatliches Arbeitseinkommen

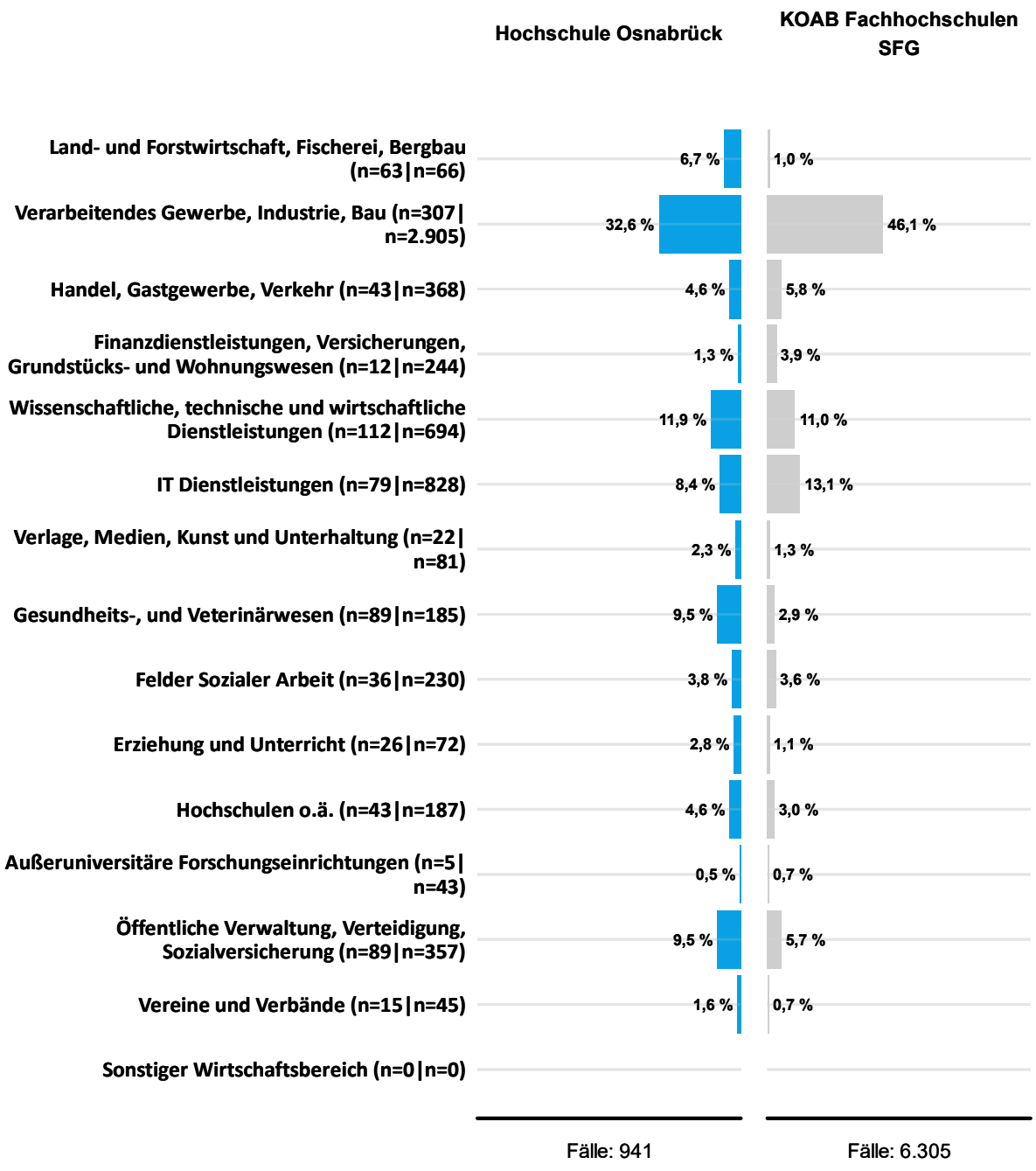


Filterung: nur Vollzeitbeschäftigte; nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied
zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 37: Monatliches Arbeitseinkommen (NTS)

In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?

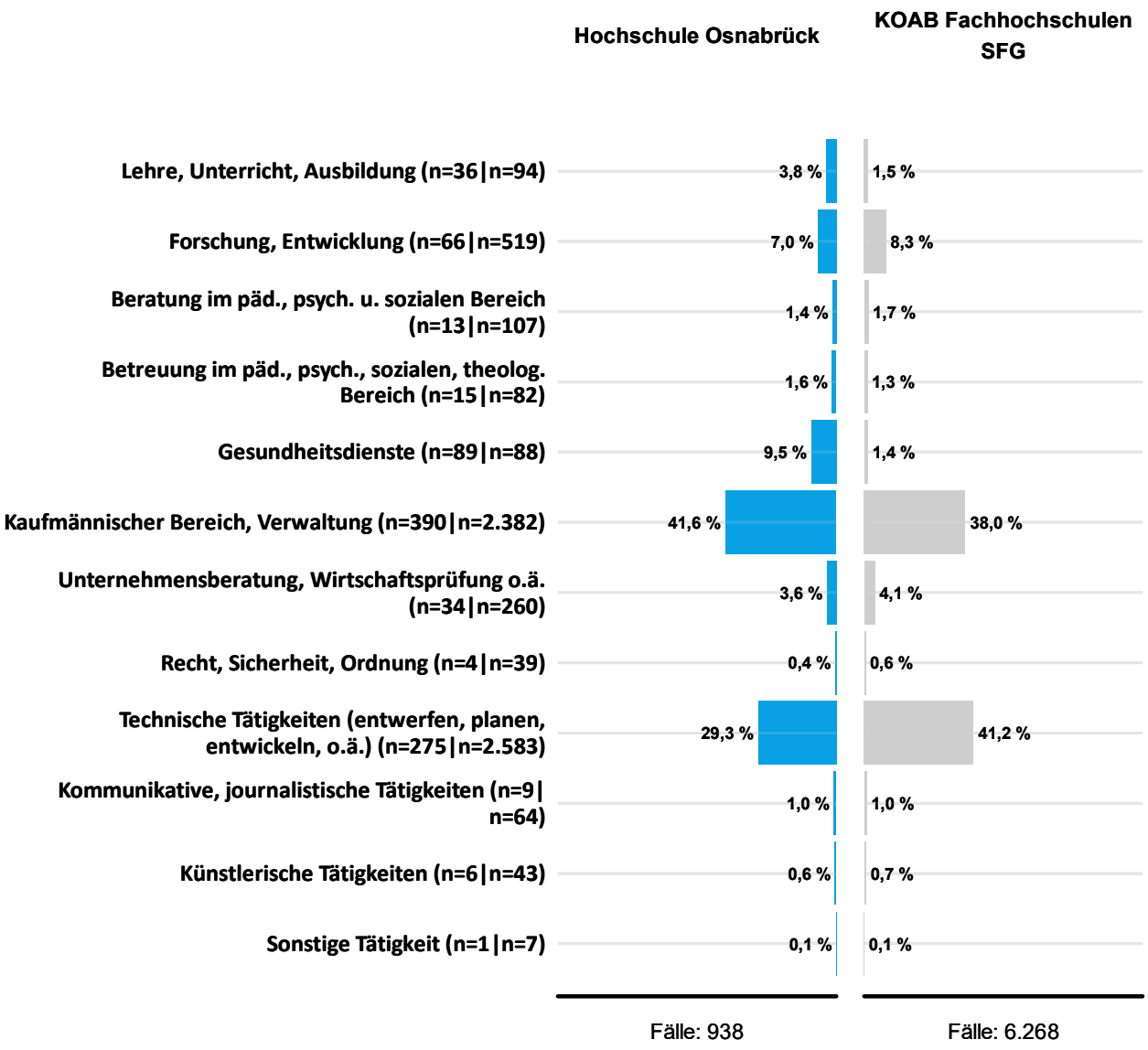


Filterung: nur Absolvent*innen, die sich derzeit im Arbeitsmarkt befinden. Diese Gruppe umfasst alle Absolvent*innen, die derzeit kein Zweit- oder Aufbaustudium absolvieren oder sich in einer Berufsausbildung befinden.

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied
zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 38: Wirtschaftszweig

Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Aufgabe) haben Sie derzeit?

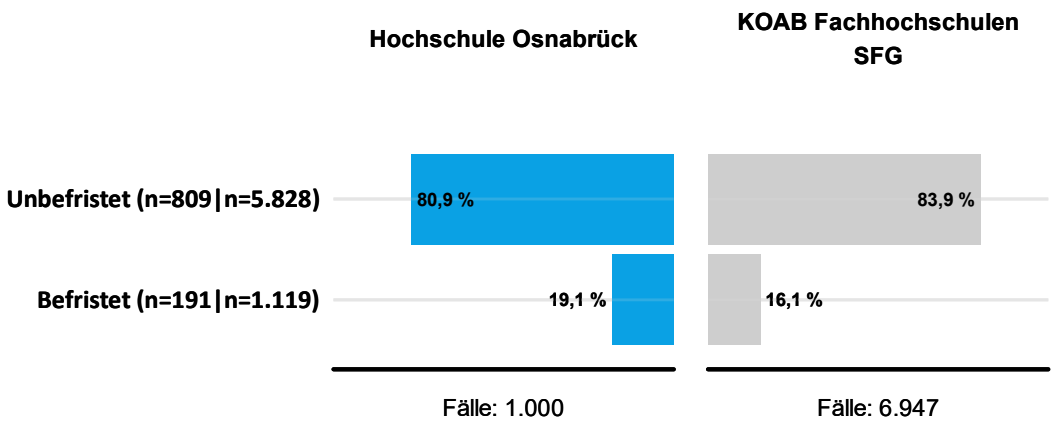


Filterung: nur Absolvent*innen, die sich derzeit im Arbeitsmarkt befinden. Diese Gruppe umfasst alle Absolvent*innen, die derzeit kein Zweit- oder Aufbaustudium absolvieren oder sich in einer Berufsausbildung befinden.

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 39: Hauptsächliche Tätigkeit

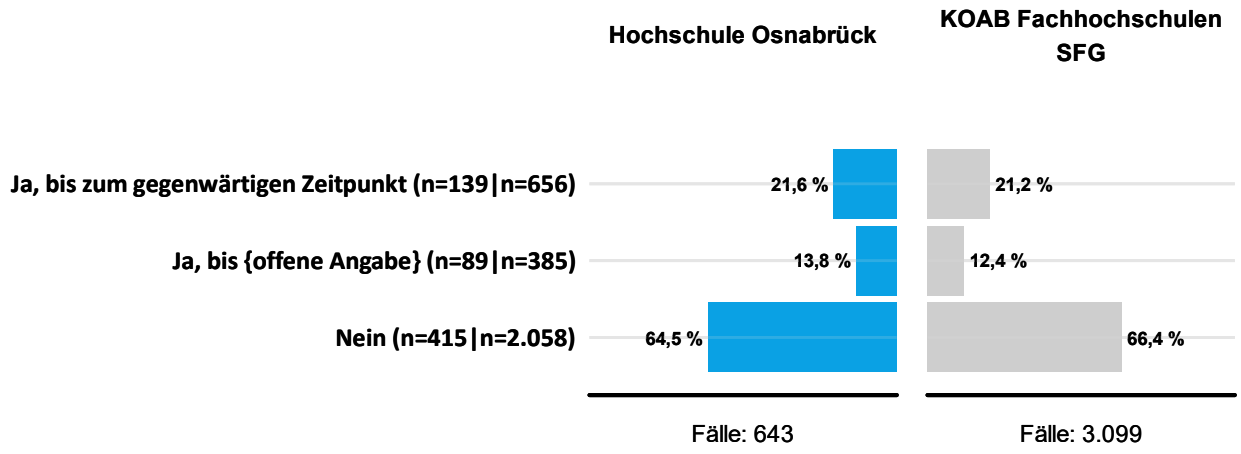
Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 40: Arbeitsvertragsform

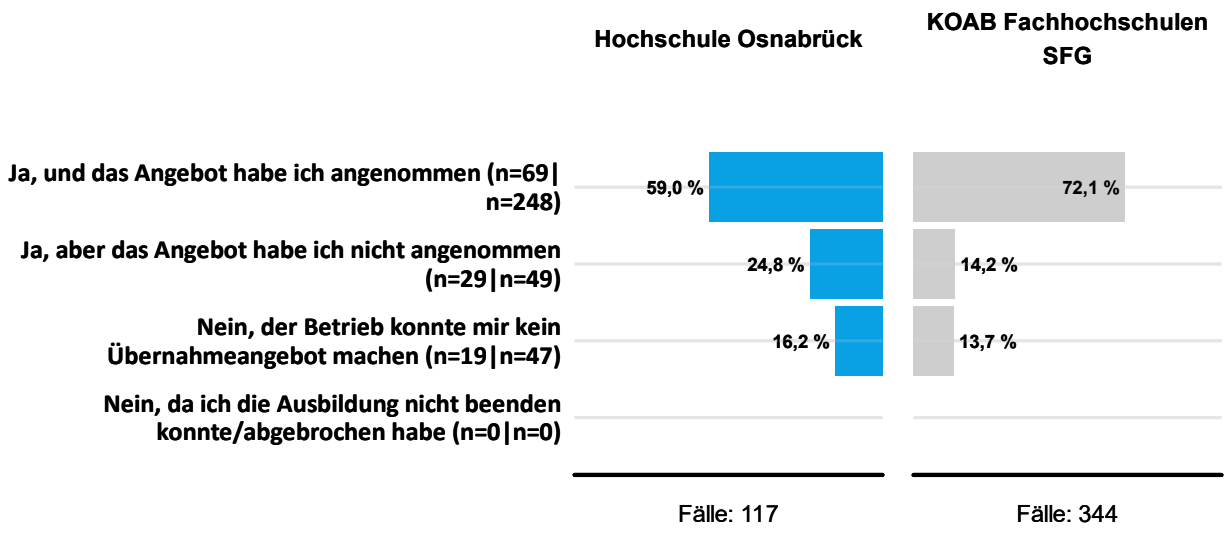
Haben Sie eine Teilzeit- oder Vollzeitbeschäftigung, der Sie im Laufe des Studiums nachgegangen sind, nach Abschluss des Studiums weitergeführt?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied
zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 41: Weiterführung einer Voll-/ Teilzeitbeschäftigung nach dem Studium

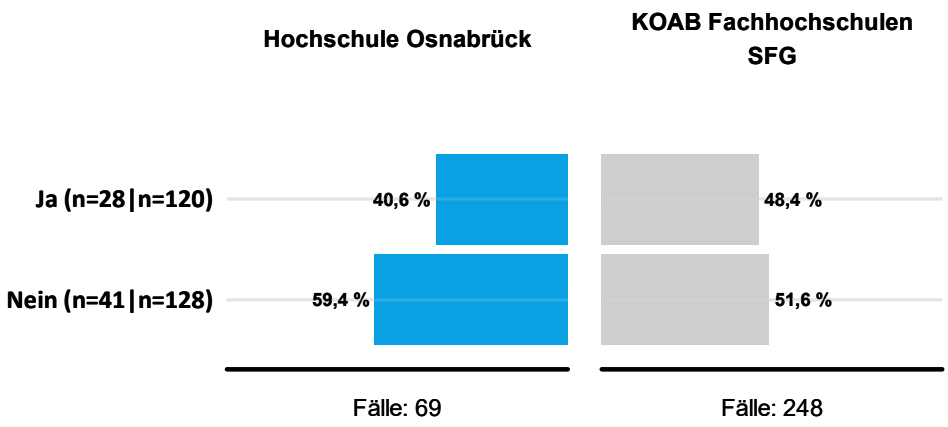
Bezogen auf die Berufsausbildung, welche Sie absolvierten: Hat Ihr Ausbildungsbetrieb Ihnen angeboten, Sie zu übernehmen? (NTS)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 42: Angebot des Ausbildungsbetriebs (NTS)

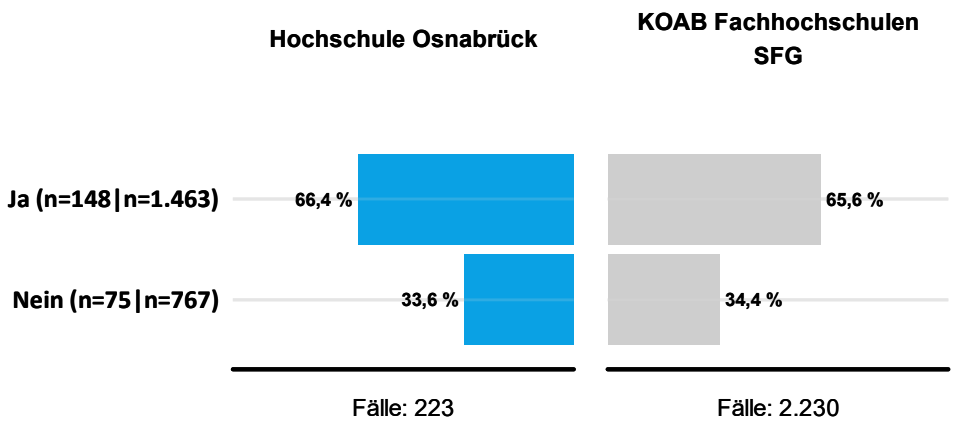
Waren Sie vertraglich dazu verpflichtet, nach der Ausbildung im Betrieb/der Behörde zu bleiben? (NTS)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 43: Vertragliche Verpflichtung (NTS)

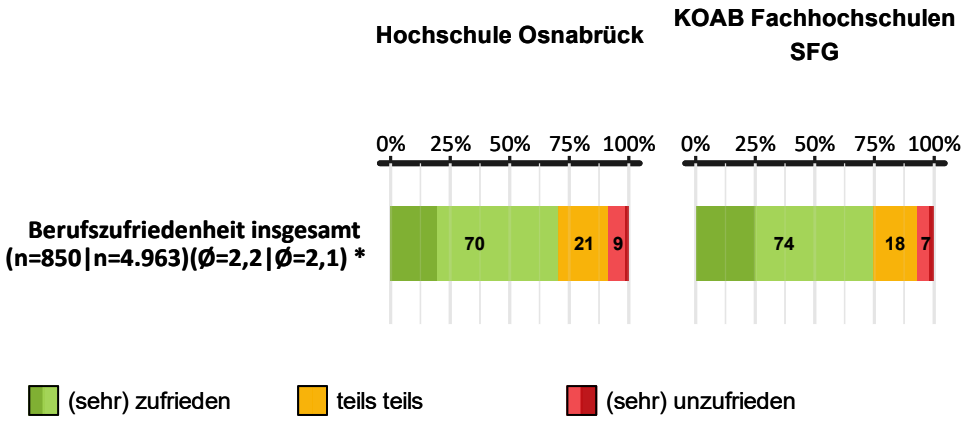
Sind Sie derzeit weiterhin bei diesem Arbeitgeber beschäftigt? (NTS)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 44: Gleicher Arbeitgeber wie im Studium (NTS)

Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden?

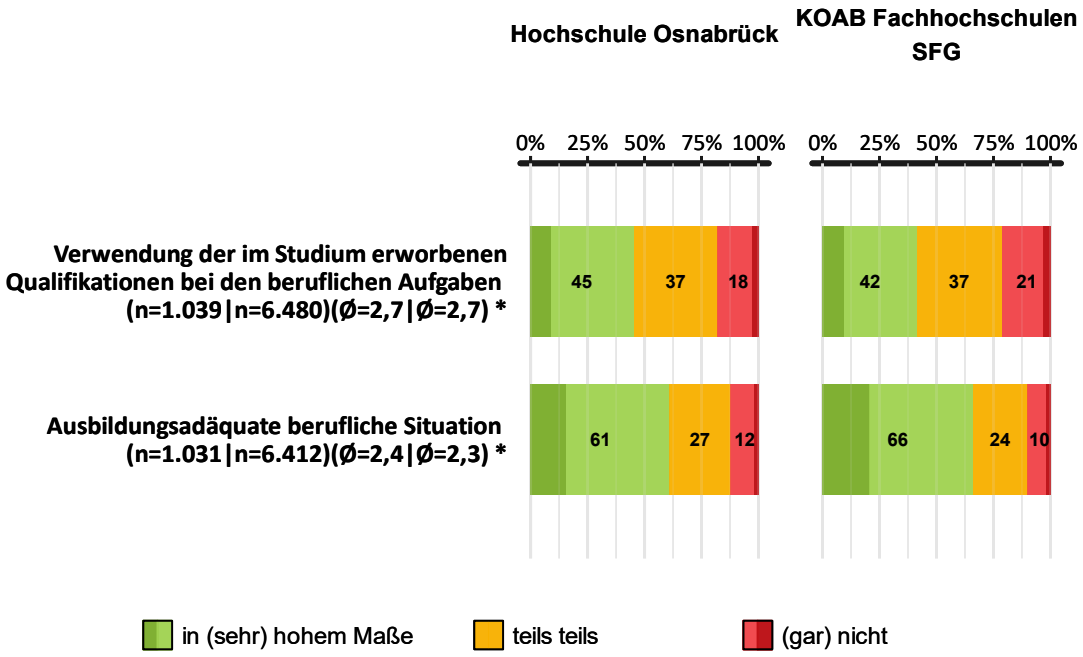


*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 45: Berufszufriedenheit insgesamt

7. Beziehung zwischen Studium und Beschäftigung

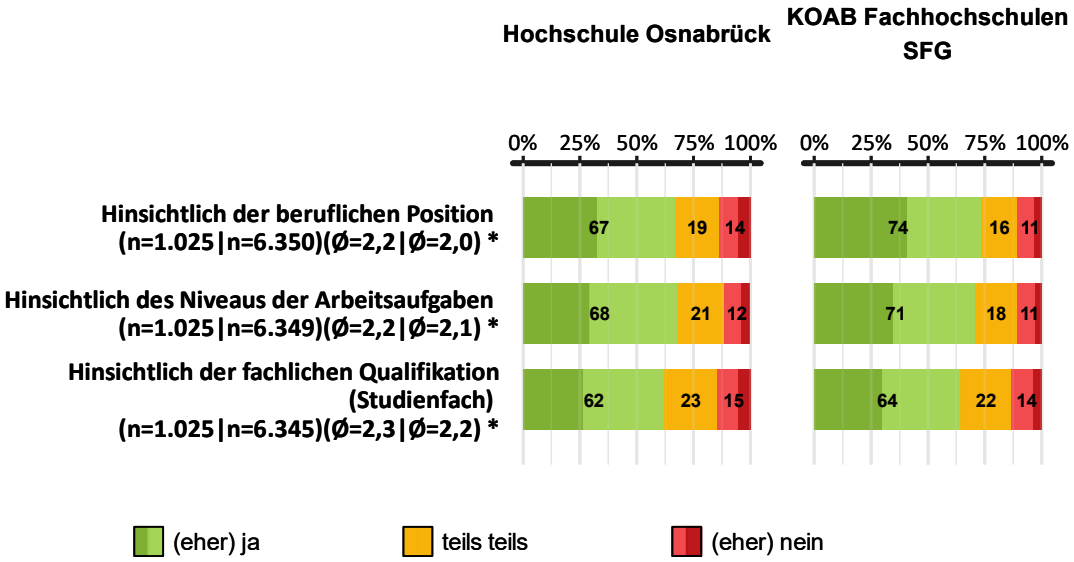
In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? / In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen?



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 46: Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben / Ausbildungsadäquate berufliche Situation

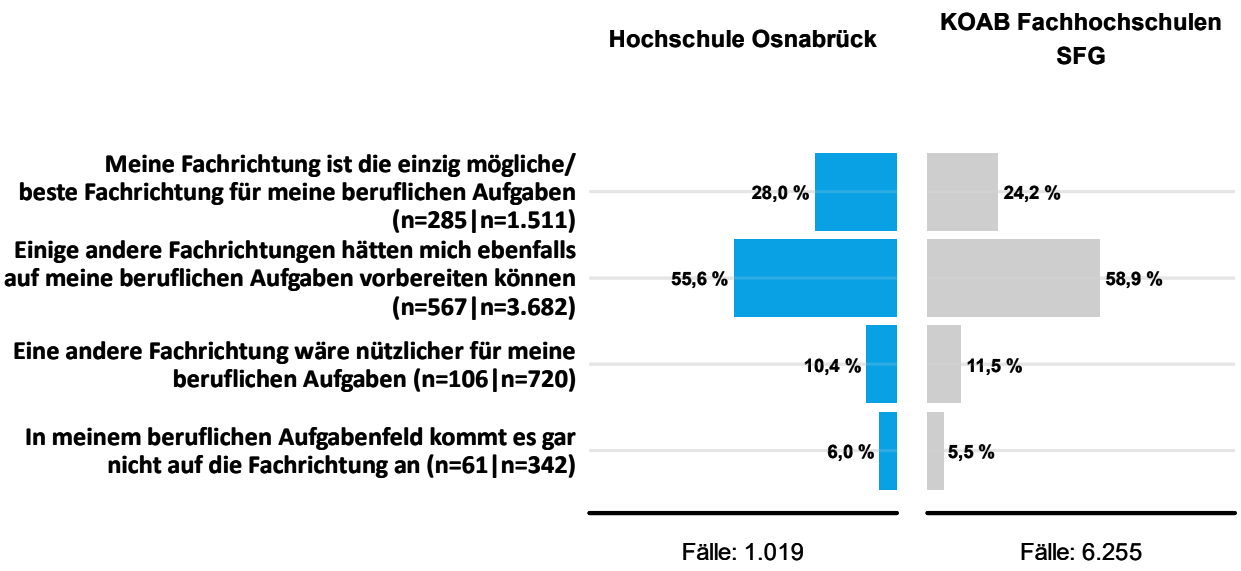
Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind?



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 47: Entsprechend Qualifikation beschäftigt

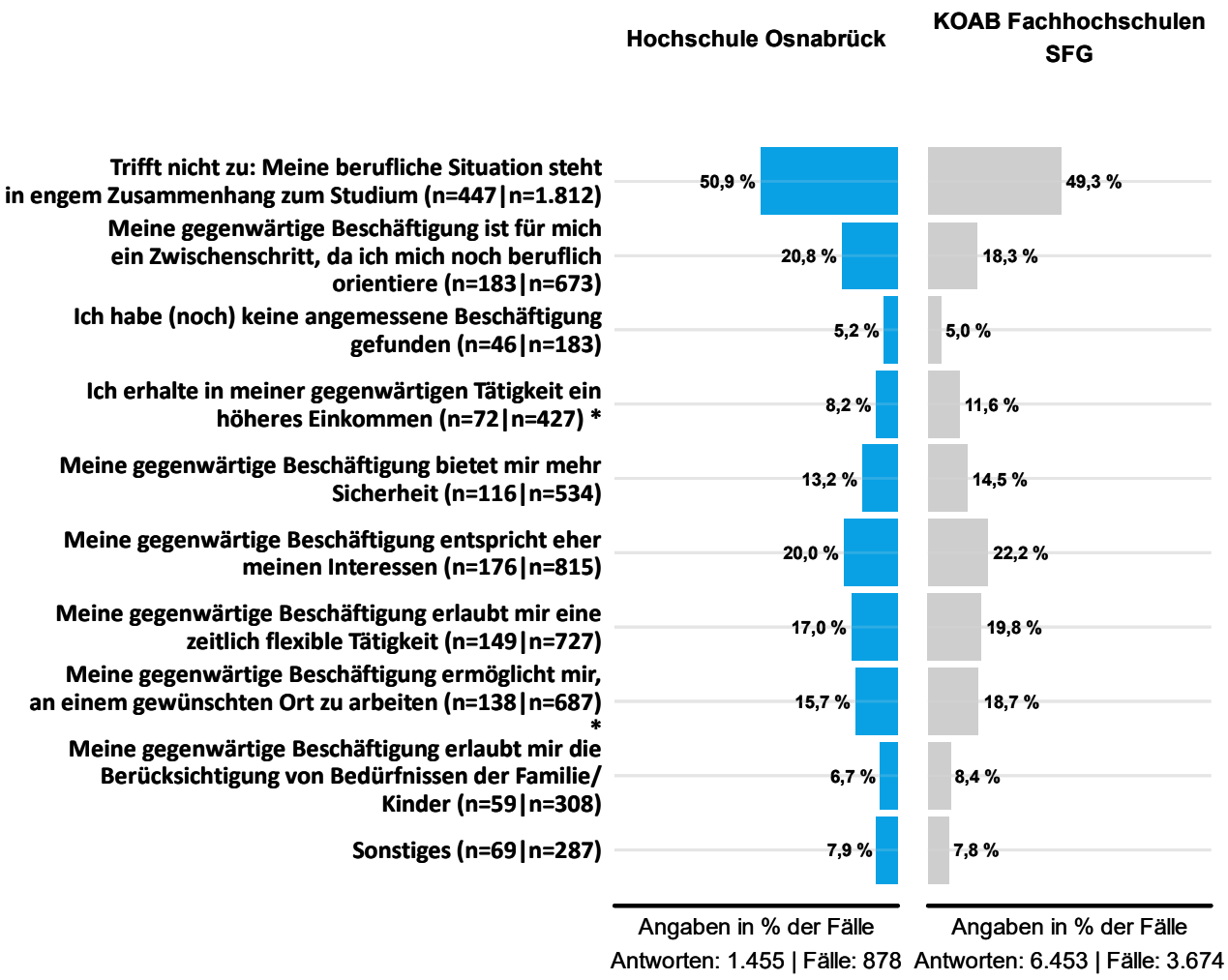
Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied
zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 48: Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben

Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen? (Mehrfachnennung)



Für Items mit * liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 49: Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung

Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss vs. Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit

Gegenüberstellung der Antworten (Mittelwerte) zu den Fragen: "In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlussen über die folgenden Fähigkeiten/ Kompetenzen?" (Komp) und "Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/ Kompetenzen in ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?" (Anfo). Filterung: nur Absolvent*innen, die sich derzeit im Arbeitsmarkt befinden. Diese Gruppe umfasst alle Absolvent*innen, die derzeit kein Zweit- oder Aufbaustudium absolvieren oder sich in einer Berufsausbildung befinden.

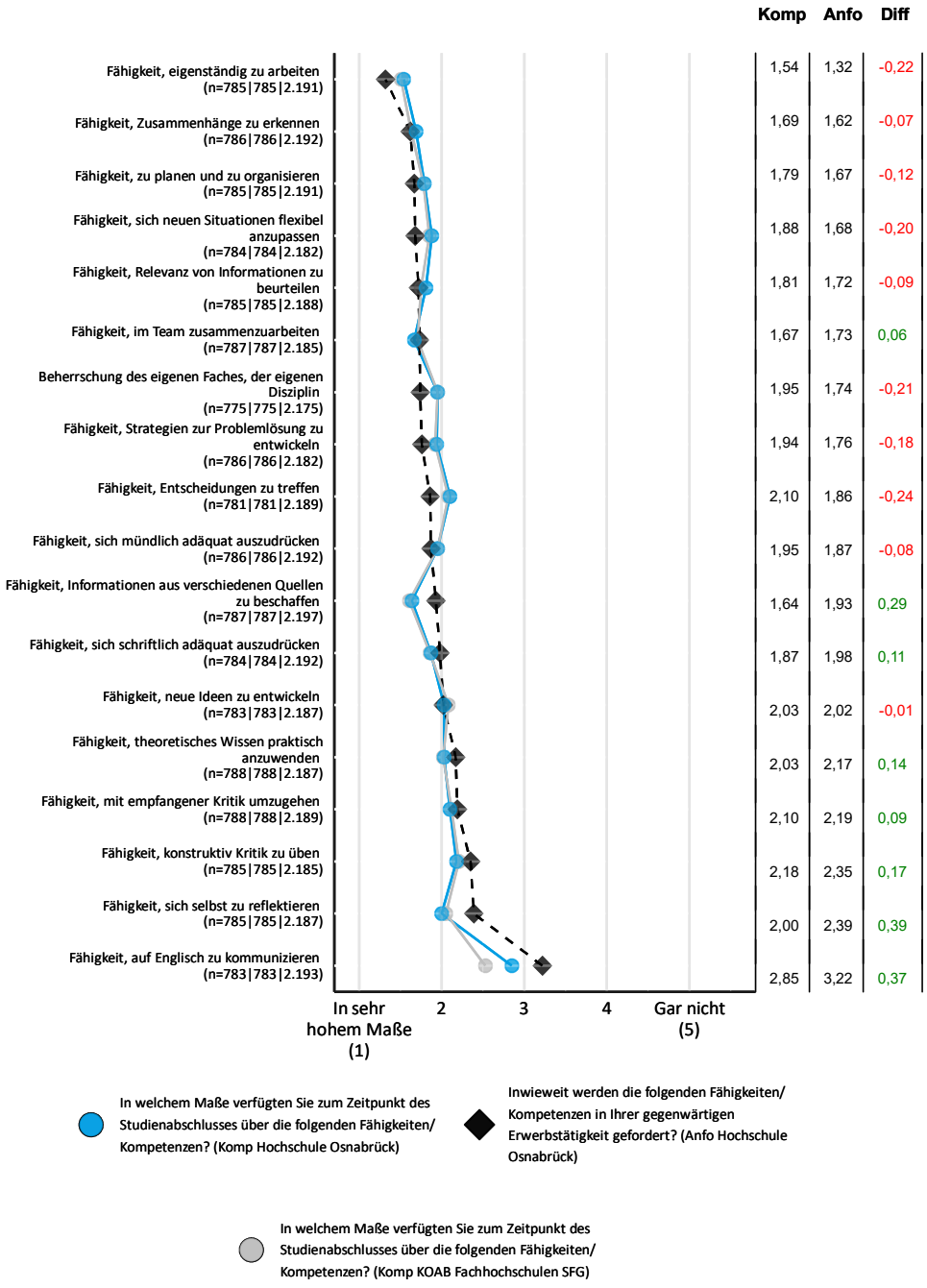
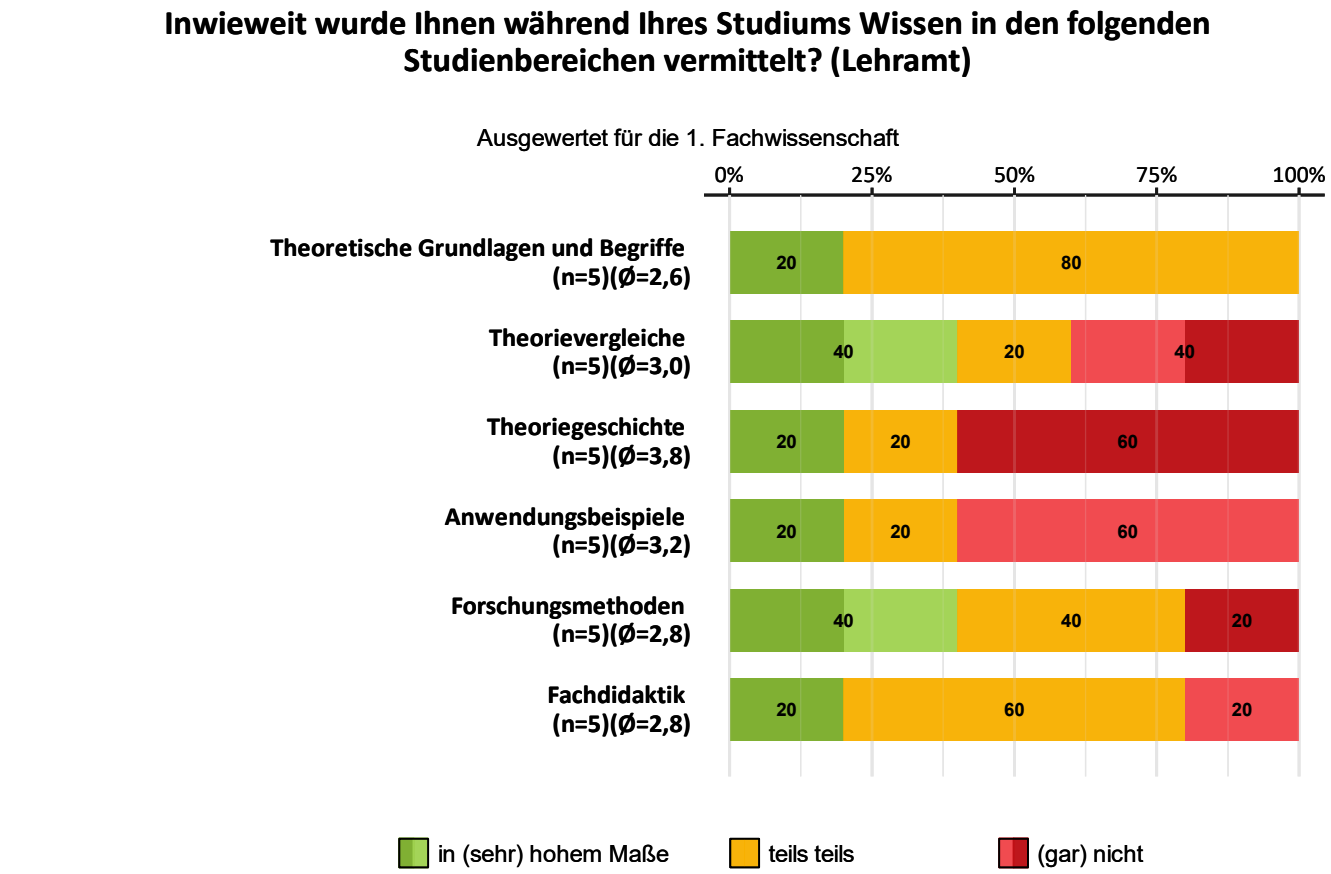
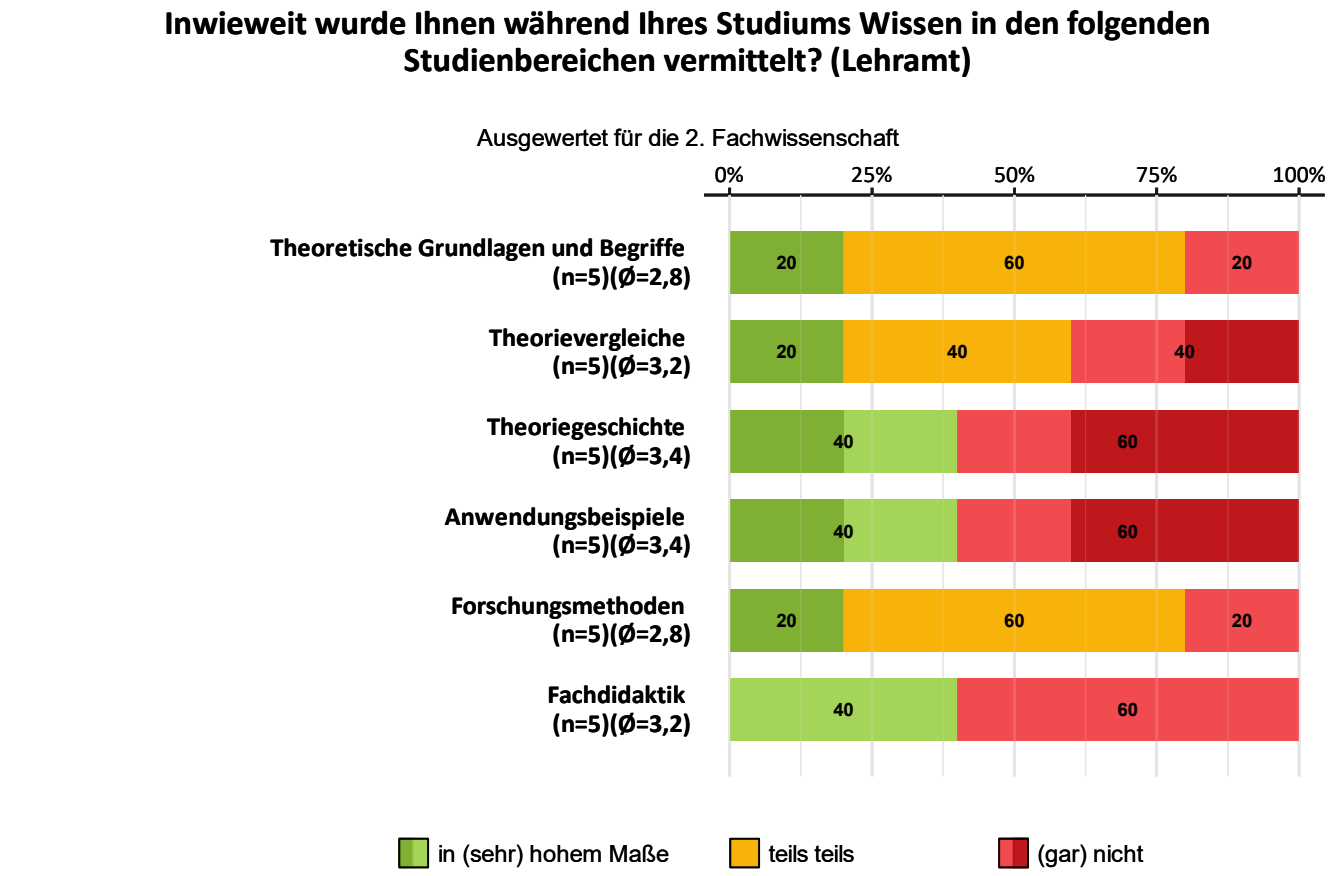


Abbildung 50: Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss



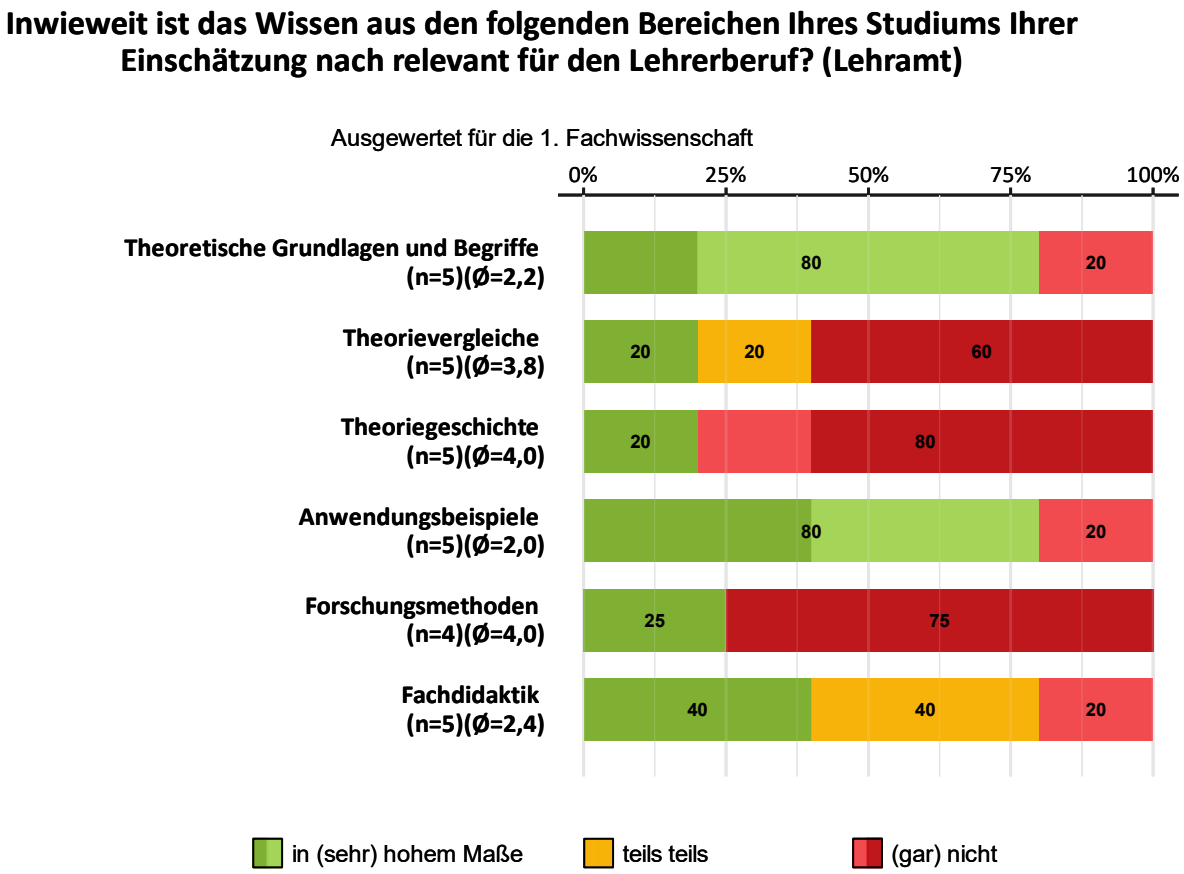
In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 51: Vermittlung von Wissen während des Studiums in der ersten Fachwissenschaft (Lehramt)



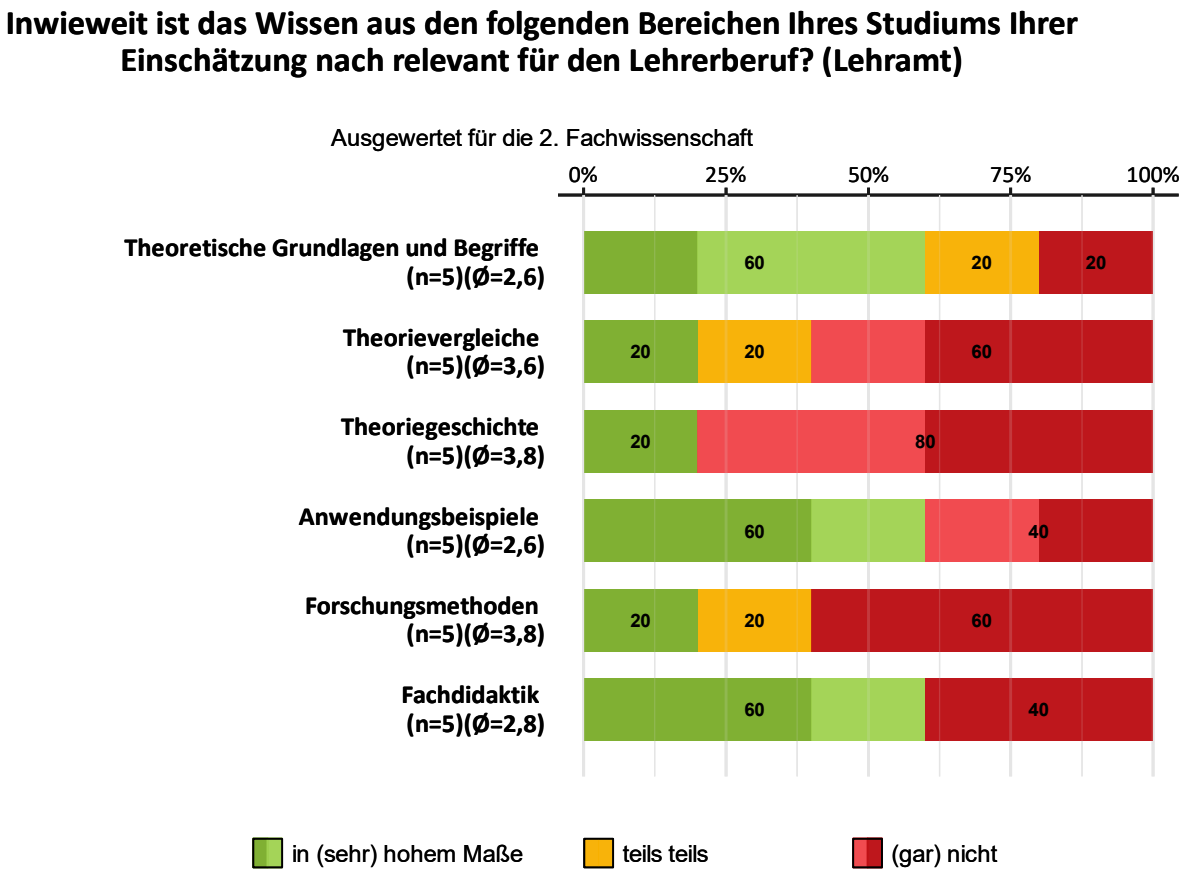
In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 52: Vermittlung von Wissen während des Studiums in der zweiten Fachwissenschaft (Lehramt)



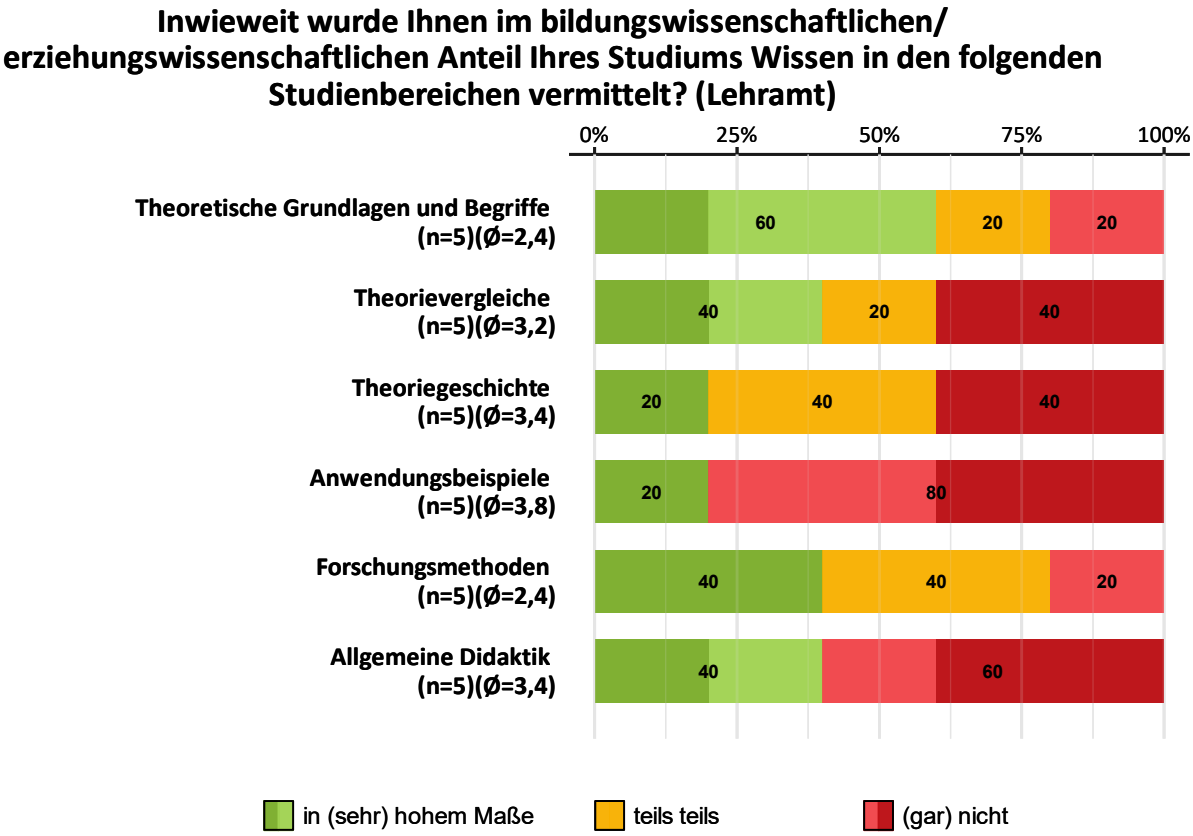
In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 53: Relevanz des Wissens für den Lehrberuf in der ersten Fachwissenschaft (Lehramt)



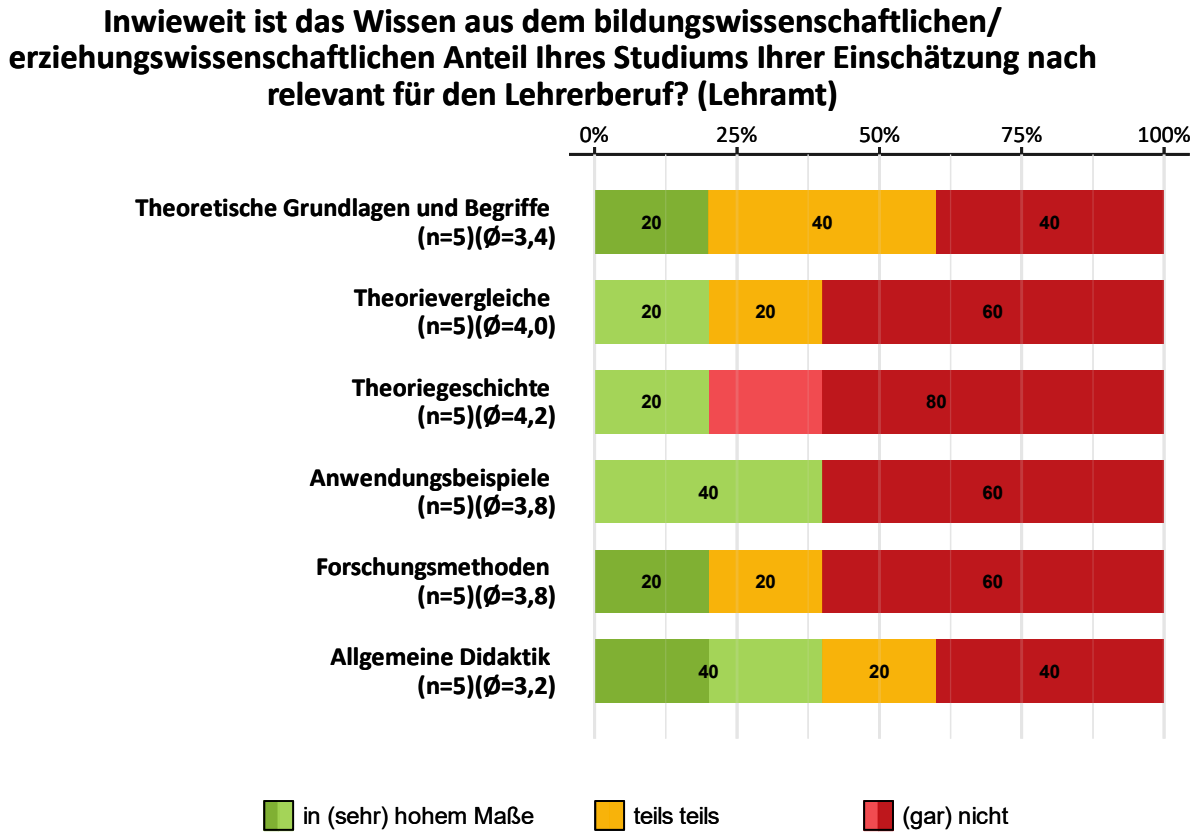
In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 54: Relevanz des Wissens für den Lehrberuf in der zweiten Fachwissenschaft (Lehramt)



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 55: Vermittlung von Wissen im bildungswissenschaftlichen Anteil des Studiums (Lehramt)



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 56: Relevanz des Wissens aus dem bildungswissenschaftlichen Anteil des Studiums für den Lehrerberuf (Lehramt)

In meinem Beruf als Lehrer*in wird/wurde die Anforderung an mich gestellt... (Lehramt)

Abbildung 57: Anforderungen des Lehrerberufs (Lehramt)

In meinem Beruf als Lehrer*in kann/konnte ich die Anforderung erfüllen...
(Lehramt)

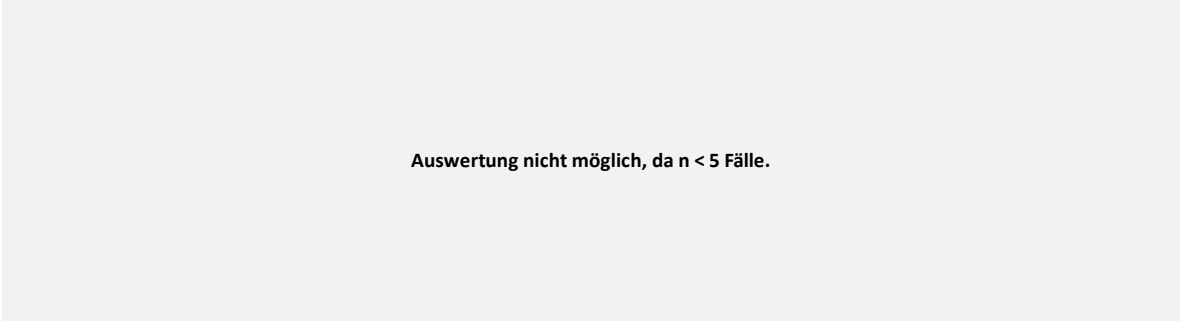
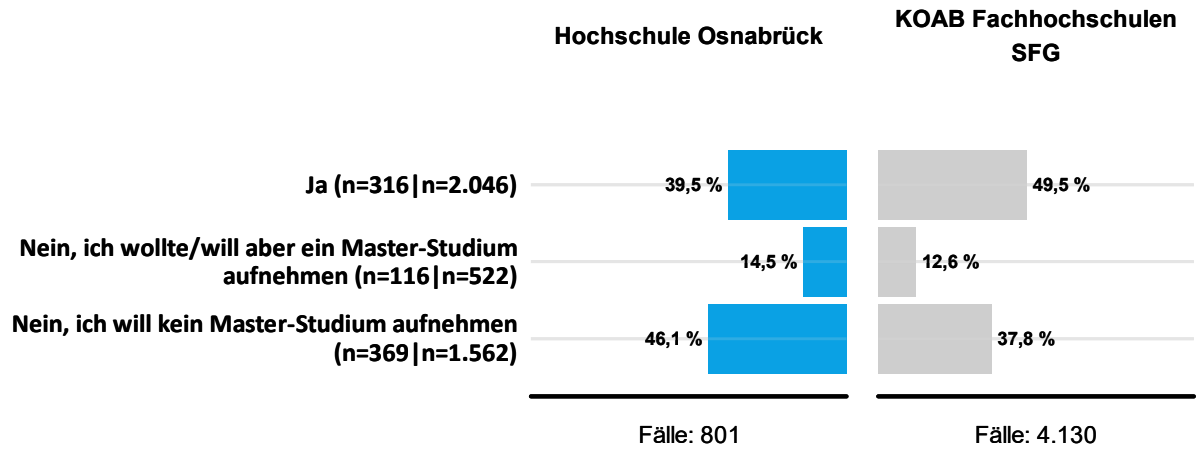


Abbildung 58: Erfüllung der Anforderungen des Lehrerberufs (Lehramt)

8. Aufnahme eines weiteren Studiums

Haben Sie nach Ihrem Bachelor-Studium ein Master-Studium aufgenommen?

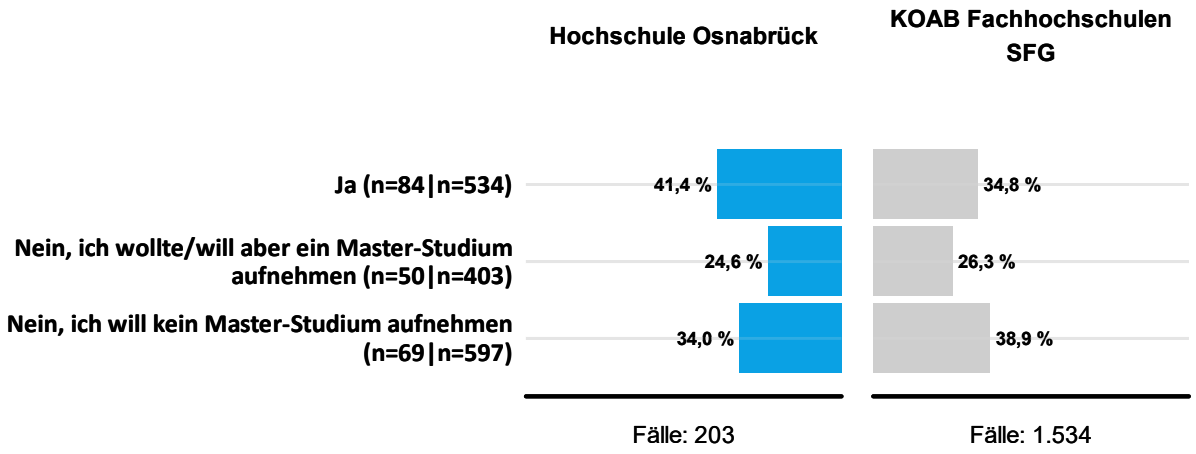


Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied
zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 59: Aufnahme eines Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss

Haben Sie nach Ihrem Bachelor-Studium ein Master-Studium aufgenommen? (NTS)



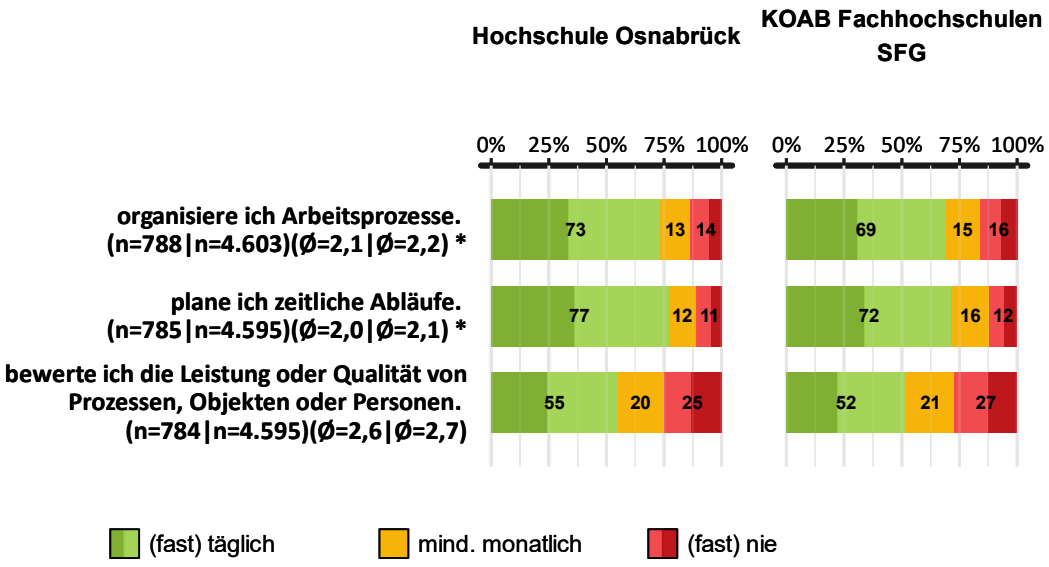
Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied
zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 60: Aufnahme eines Master-Studiums nach dem Bachelor-Abschluss (NTS)

9. Befragungsschlaglicht: Anforderungen im Beruf

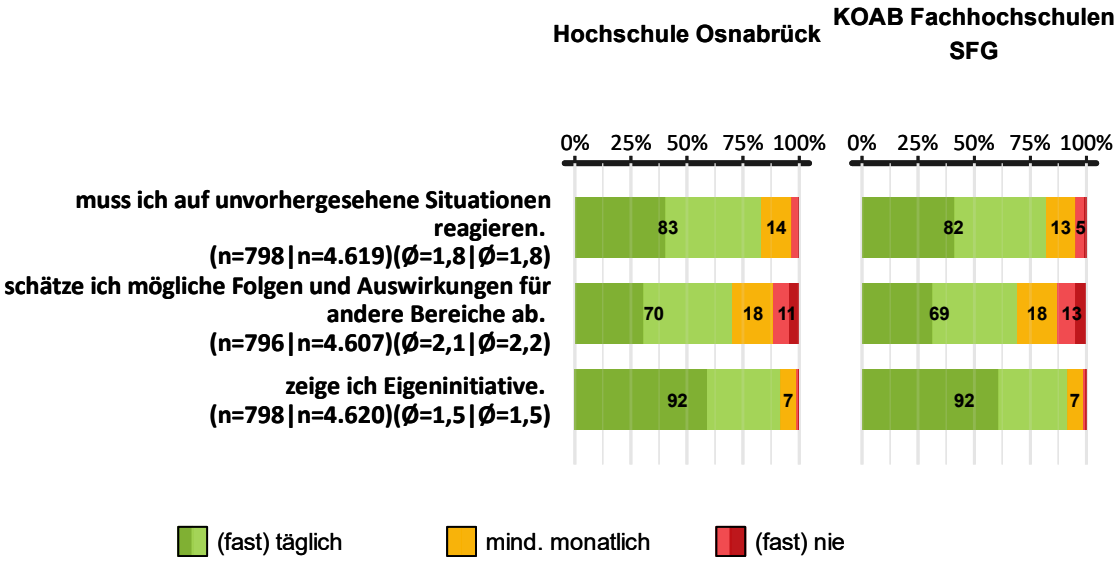
Bitte geben Sie an, wie häufig Sie die folgenden Tätigkeiten in Bezug auf die Planung und Organisation von Arbeitsprozessen im Rahmen Ihrer beruflichen Tätigkeit ausüben. Bei meiner Haupterwerbstätigkeit...



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 61: Planung und Organisation von Arbeitsprozessen

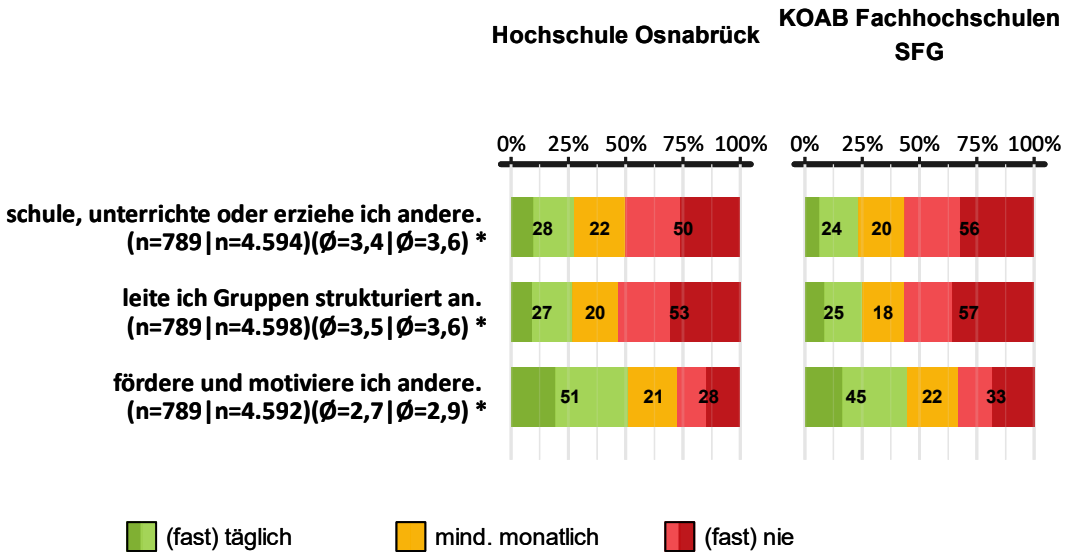
Und nun würden wir gerne wissen, wie häufig Sie bei herausfordernden Aufgaben selbstständig handeln müssen. Bei meiner Haupterwerbstätigkeit...



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 62: Selbstständiges Handeln

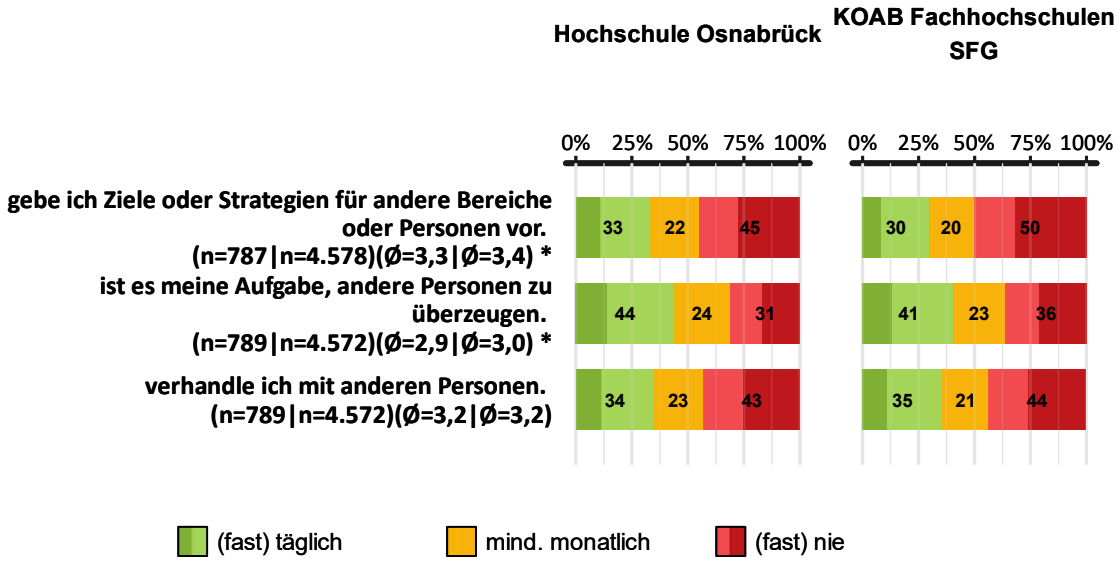
Die folgenden Aussagen beziehen sich auf die Förderung anderer Personen. Bitte geben Sie an, wie häufig Sie die folgenden Tätigkeiten in Ihrem Arbeitsalltag ausüben. Bei meiner Haupterwerbstätigkeit...



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 63: Förderung anderer Personen

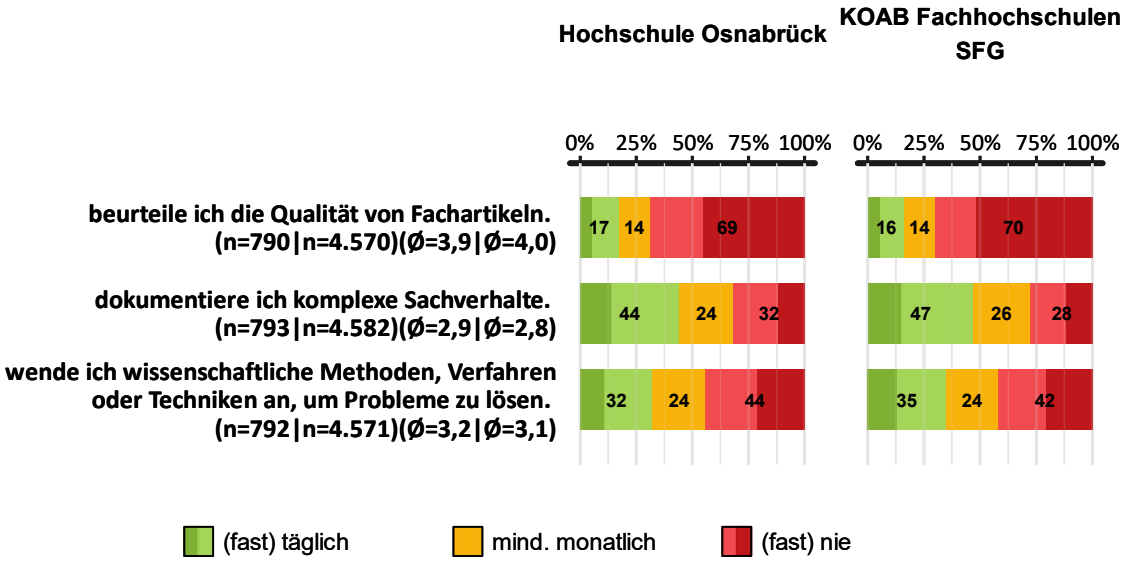
Im nächsten Schritt würden wir gerne von Ihnen wissen, inwiefern Sie in Ihrem Beruf Aufgaben im Bereich der Führung und Leitung übernehmen. Bei meiner Haupterwerbstätigkeit...



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 64: Führung und Leitung

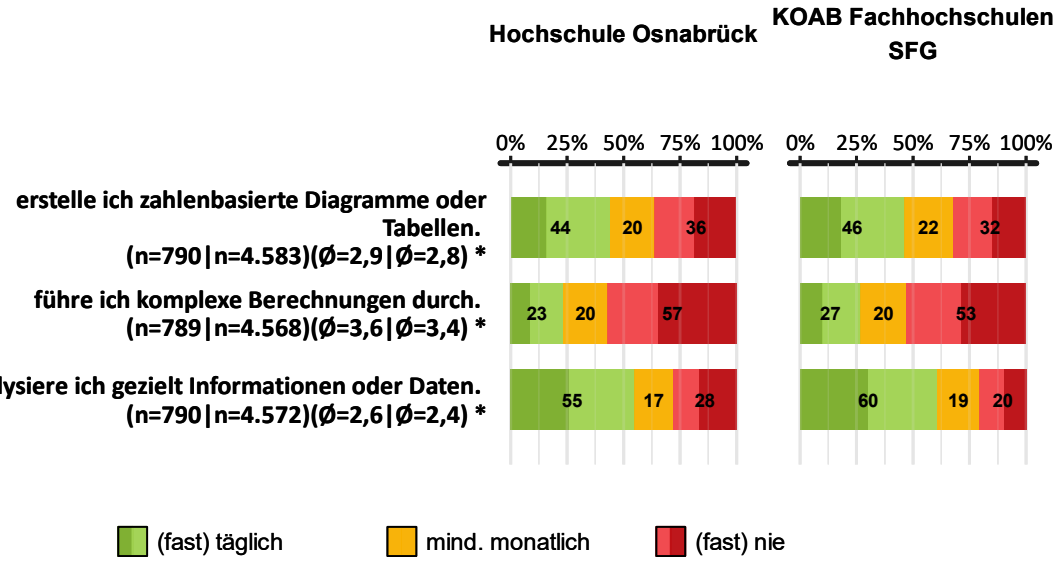
Die folgenden Aussagen beziehen sich auf Häufigkeit, mit der Sie Ihr Fachwissen anwenden. Bitte geben Sie an, wie häufig Sie den untenstehenden Tätigkeiten nachgehen. Bei meiner Haupterwerbstätigkeit...



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied
zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 65: Häufigkeit Anwendung Fachwissen

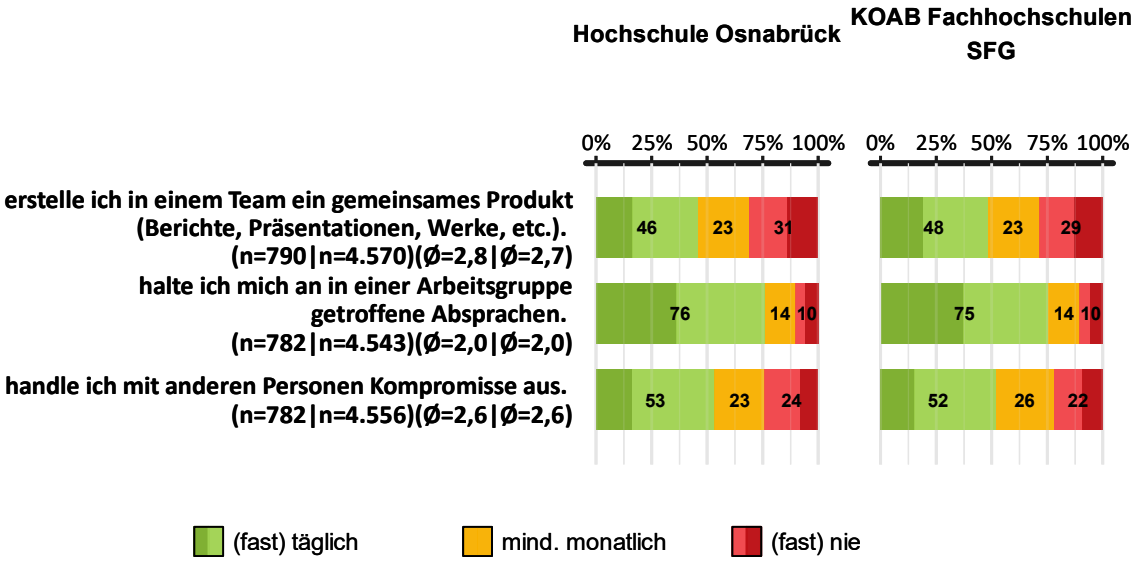
Bitte geben Sie ebenfalls an, wie häufig Sie im Rahmen Ihrer Haupterwerbstätigkeit mit Daten und Zahlen arbeiten. Bei meiner Haupterwerbstätigkeit...



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 66: Arbeiten mit Daten und Zahlen

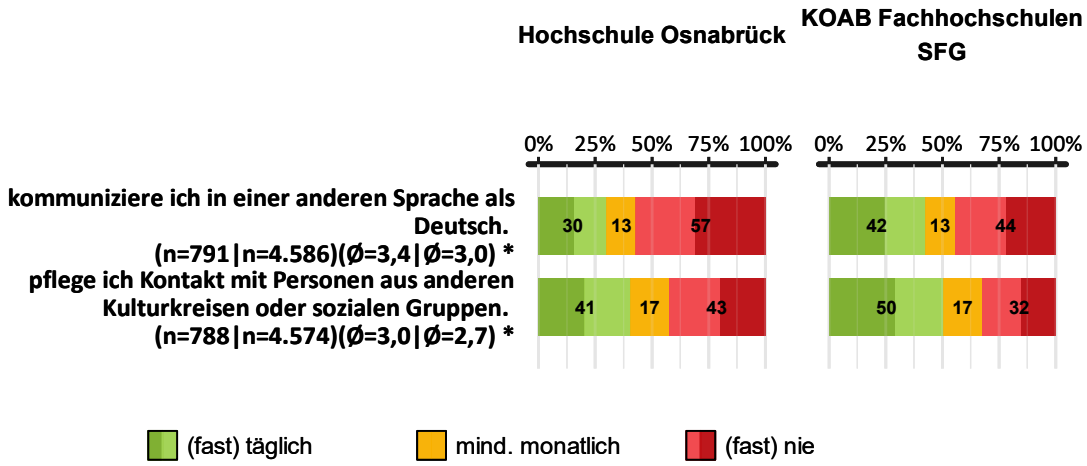
Die folgenden Fragen beziehen sich auf das Ausmaß an Kommunikation und Kooperation, welches im Rahmen Ihrer Tätigkeit gefordert ist. Bitte geben Sie an, wie häufig Sie die folgenden Tätigkeiten ausüben. Bei meiner Haupterwerbstätigkeit...



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 67: Kommunikation und Kooperation

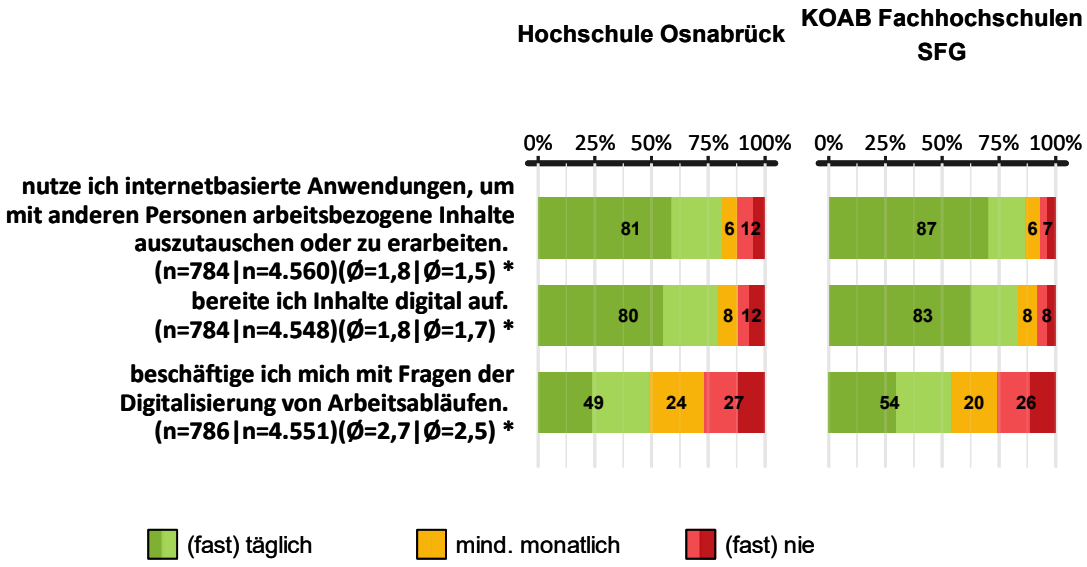
Zusätzlich interessiert uns, wie häufig Sie interkulturell oder auf einer anderen Sprache als Deutsch im Rahmen Ihrer Arbeit kommunizieren. Bei meiner Haupterwerbstätigkeit...



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 68: Sprache und Kultur

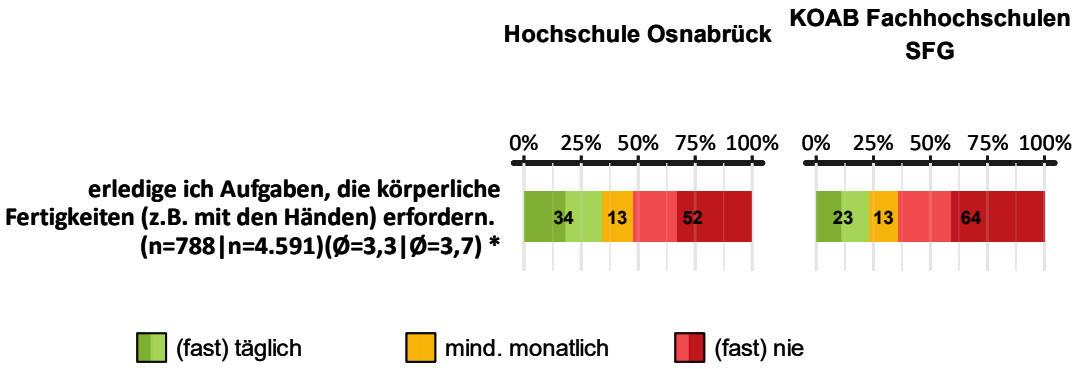
Die folgenden Aussagen beziehen sich auf die Verwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien. Bitte geben Sie an, wie häufig Sie die Tätigkeiten im Rahmen Ihrer Haupterwerbstätigkeit ausüben. Bei meiner Haupterwerbstätigkeit...



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 69: Verwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien

Bitte geben Sie nun zum Schluss an, in welchem Ausmaß körperliche Tätigkeiten im Rahmen Ihres Berufs eine Rolle spielen. Bei meiner Haupterwerbstätigkeit...



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 70: Körperliche Tätigkeit

10. Anhang A

Im Bericht enthaltene Studienfächer	n	%
Agrar- und Lebensmittelwirtschaft	19	1,4
Aircraft and Flight Engineering	1	0,1
Allgemeiner Maschinenbau	5	0,4
Angewandte Nutztier- und Pflanzenwissenschaften	11	0,8
Angewandte Pflanzenbiologie - Gartenbau, Pflanzentechnologie	6	0,4
Angewandte Volkswirtschaftslehre	4	0,3
Angewandte Werkstoffwissenschaften	19	1,4
Auditing, Finance and Taxation	5	0,4
Baubetriebswirtschaft Dual	9	0,7
Berufliche Bildung - Teilstudiengang Elektrotechnik	1	0,1
Berufliche Bildung - Teilstudiengang Metalltechnik	2	0,1
Berufliche Bildung - Teilstudiengang Ökotrophologie	3	0,2
Betriebliches Informationsmanagement	9	0,7
Betriebswirtschaft - IDS	23	1,7
Betriebswirtschaft - WiSo	6	0,4
Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen	35	2,6
Betriebswirtschaft und Management - IMT	26	1,9
Betriebswirtschaft und Management - WiSo	59	4,4
Bioverfahrenstechnik in Agrar- und Lebensmittelwirtschaft	10	0,7
Boden, Gewässer, Altlasten	15	1,1
Business Management	12	0,9
Controlling und Finanzen	11	0,8
Corporate Communications	1	0,1
Dentaltechnologie	4	0,3
Elektrotechnik (Bachelor)	15	1,1
Elektrotechnik (Master)	19	1,4
Elektrotechnik im Praxisverbund	6	0,4
Energie-, Umwelt- und Verfahrenstechnik	13	1,0

Im Bericht enthaltene Studienfächer	n	%
Engineering technischer Systeme	14	1,0
Entwicklung und Produktion	19	1,4
Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie	21	1,6
Ergotherapie, Physiotherapie	21	1,6
European Mechanical Engineering Studies	1	0,1
Fahrzeugtechnik (Bachelor)	17	1,3
Fahrzeugtechnik (Master)	13	1,0
Freiraumplanung	19	1,4
Führung und Organisation	9	0,7
Gesundheitsmanagement / Health Management	5	0,4
HELPP – Versorgungsforschung und -gestaltung	7	0,5
Hochschul- und Wissenschaftsmanagement	12	0,9
Industrial Design	13	1,0
Informatik - Medieninformatik	24	1,8
Informatik - Technische Informatik	11	0,8
Informatik - Verteilte und Mobile Anwendungen	4	0,3
Ingenieurwesen - Maschinenbau	2	0,1
International Business and Management	10	0,7
International Management	14	1,0
International Physiotherapy	2	0,1
International Supply Chain Management	3	0,2
Internationale Betriebswirtschaft und Management	30	2,2
Kommunikation und Management	17	1,3
Kommunikationsmanagement	28	2,1
Kunststofftechnik	3	0,2
Kunststofftechnik im Praxisverbund	3	0,2
Landschaftsarchitektur	6	0,4
Landschaftsbau (Bachelor)	19	1,4
Landschaftsbau (Master)	4	0,3

Im Bericht enthaltene Studienfächer	n	%
Landschaftsentwicklung	25	1,9
Landwirtschaft	42	3,1
Lehramt an berufsbildenden Schulen - Teilstudiengang Elektrotechnik	1	0,1
Lehramt an berufsbildenden Schulen - Teilstudiengang Metalltechnik	2	0,1
Lehramt an berufsbildenden Schulen - Teilstudiengang Ökotrophologie	4	0,3
Management betrieblicher Systeme	2	0,1
Management in Nonprofit-Organisationen	13	1,0
Management in der Gesundheitsversorgung	14	1,0
Maschinenbau	48	3,6
Maschinenbau im Praxisverbund	12	0,9
Mechatronic Systems Engineering	18	1,3
Mechatronik	12	0,9
Media & Interaction Design	14	1,0
Midwifery	9	0,7
Musikerziehung	22	1,6
Muskuloskelettale Therapie (Manuelle Therapie – OMT)	5	0,4
Pflege - IDS	12	0,9
Pflege - WiSo	19	1,4
Pflegemanagement	21	1,6
Pflegewissenschaft	19	1,4
Physiotherapie	10	0,7
Public Management	19	1,4
Soziale Arbeit	22	1,6
Soziale Arbeit: Lokale Gestaltung sozialer Teilhabe	5	0,4
Technologieanalyse, -engineering, -management	7	0,5
Theaterpädagogik	6	0,4
Werkstofftechnik	9	0,7
Wirtschaftsinformatik	20	1,5
Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor)	15	1,1

Im Bericht enthaltene Studienfächer	n	%
Wirtschaftsingenieurwesen (dual)	24	1,8
Wirtschaftsingenieurwesen - Energiewirtschaft	7	0,5
Wirtschaftsingenieurwesen Agrar/Lebensmittel	28	2,1
Wirtschaftsingenieurwesen im Agri- und Hortibusiness	17	1,3
Wirtschaftspsychologie	30	2,2
Wirtschaftsrecht (Bachelor)	24	1,8
Wirtschaftsrecht (Master)	7	0,5
Öffentliche Verwaltung	46	3,4
Öffentliches Management	14	1,0
Ökotrophologie	18	1,3
Gesamt	**1342**	**100**

Tabelle 2: Im Bericht enthaltene Studienfächer

Impressum

Ansprechpartner für inhaltliche Fragen:

Dirk Reifenberg
Universitätsplatz 12 34127 Kassel
Email: reifenberg@istat.de
Tel: 0561 - 953 796 81